

# GRAFENWÖHRER



Nr. 737/58

Postverlagsort Grafenwöhr

01. Juni 2013

## Goldenes Jubiläum der Pfarrkirche Heiligste Dreifaltigkeit oder Friedenskirche zu Grafenwöhr 9. Juni 1963 – 9. Juni 2013



Der Text der Urkunde, der bei der Grundsteinlegung in einer Kapsel eingemauert wurde, lautet:

19 Anno domini 61

Sei gelobt und hoch gepriesen, Heiligste Dreifaltigkeit!

Am Sonntag, den 11. Juni im Jahr 1961, im 600. Jahr nach der Erhebung Grafenwöhrs zur Stadt. Im dritten Jahre des Pontifikats unseres Heiligen Vaters Papst Johannes XXIII., am 2. Tage nach dem Tode unseres Oberhirten Erzbischof Dr. Michael Buchberger, als Monsignore Ludwig Schmidt Stadtpfarrer war, während Dr. Heinrich Lübke als Bundespräsident und Dr. Konrad Adenauer als Bundeskanzler an der Spitze der Bundesrepublik Deutschland standen, als Dr. Hans Ehard Ministerpräsident des Freistaates Bayern, Josef Decker, Landrat des Kreises Eschenbach und Walter Asam, Bürgermeister der Stadt Grafenwöhr war, wurde dieser Grundstein feierlich geweiht vom Hochwürdigem Dekan Geistl. Rat Georg Pilz, Stadt Kemnath.

Die Erbauung dieses Gotteshauses war notwendig geworden, nachdem sich die Seelenzahl der Pfarrei Grafenwöhr in den letzten 5 Jahrzehnten seit Errichtung des Truppenübungsplatzes verfünffacht hatte und nunmehr 5 200 beträgt.

Der Kirchenbau wurde angeregt und nachhaltig gefördert durch unseren nun so plötzlich verstorbenen Oberhirten. Er wurde ermöglicht durch die Opfer und Spenden vieler edler Wohltäter.

Die Planung der neuen Pfarrkirche, die der Heiligsten Dreifaltigkeit geweiht wird, und den Namen „Friedenskirche“ tragen soll, obliegt dem Architekten Heinz Meckler und dem Statiker Josef Gallitzendörfer, Weiden, die Ausführung der Baufirma Haber u. Co., Grafenwöhr.

Möge dieses Gotteshaus werden und immer bleiben „ein öffentliches Glaubensbekennt-

*Forstsetzung nächste Seite*

**Forstsetzung von Titelseite**

nis, ein steinschriftliches Gebet und ein Alleluja katholischer Glaubensfreudigkeit“ Grafenwöhr, den 11. 6. 1961

Die Urkunde ist unterschrieben von Dekan Georg Pilz, Stadtpfarrer Msgr. Ludwig Schmidt,

Benefiziat Alois Stich, Kaplan Dr. Karl Wöfl, den Kirchenräten Engelbert Diedl, Isidor Fenzl, Baptist Held, Hans Hutzler, Johann Pappenberger und dem Bürgermeister Walter Asam.

**Predigt von Bischof Rudolf Graber am 9. Juni 1963**

Bischof Dr. Rudolf Graber hatte sich an die große Grafenwöhrer Gemeinde gewendet, um ihr mit Bezug auf das Evangelium der Kirchweihmesse zuzurufen: „Heut ist diesem Hause Heil wiederfahren!“ Exzellenz dankte zunächst allen, die den Kirchenbau in die Wege geleitet, gefördert und verwirklicht hatten, an ihrer Spitze dem mutigen Initiator des Werkes, Stadtpfarrer Monsignore Ludwig Schmidt. Der Oberhirte beschäftigte sich sodann mit der heute immer wieder gestellten Frage, ob es denn in unserer Zeit noch einen Sinn habe, Gotteshäuser zu bauen. Ob man nicht besser Krankenhäuser, Schulen, Fabriken, Atommeiler oder Kinderheime errichten sollte.

Der Prediger schilderte unsere unruhige Zeit, die unerträglich wäre, wenn es keine Gotteshäuser mehr gäbe. „Wir brauchen Stätten der Ruhe und Sammlung!“. Früher sei die Familie noch eine solide Stätte gewesen, aber heute sei auch sie weithin in den Sog des modernen, hastenden Lebens hinein gezogen.

„Wir leben in einer Welt“, so fuhr der Bischof fort, „die eigenartig ist“. Die Menschen dieser Welt erfinden zwar Präzisionsmaschinen und Elektronengehirne, aber vor den letzten Fragen des Lebens stehen sie oft hilflos da. Daher brauche der Mensch Stätten der Besinnung, darin er Antwort auf den letzten Sinn des Daseins erhalte: „Es kommen Stunden, in denen diese Fragen an den Menschen herantreten“. Das Wissen um den Sinn des Menschenlebens und der Geschichte sei nämlich umso wichtiger als wir heute in einer Welt zweifelhafter Begriffe leben. Wir brauchen Stätten des Lebens, denn wir leben in einer Welt der Zerfalls und des Todes. Muss es da nicht Stätten geben, von denen wirkliches Leben auströmt? Ein Gotteshaus aber ist eine Stätte des Lebens. Der Bischof sprach in diesem Zusammenhang vom Gnadenreichtum der Sakramente, vor allem von Taufe, Firmung und Eucharistie, die uns göttliches Leben schenken. Gerade die heutige Kirchenkonsekration sei Bild und Zeichen für dieses Hineingenommensein des Christen in das Leben Gottes, denn auch er habe wie der Kirchenraum heilige Salbung empfangen. Nun ist er Tempel des Heiligen Geistes.

Abschließend sprach der Bischof den Wunsch aus, es möge der Segen dieser Kirchen-Konsekration auch auf die ganze



Gemeinde und besonders auf die Familien der Stadt kommen (gekürzte Fassung des Originals).

Im Anschluss an die Opferfeier trafen sich die Ehrengäste im großen Saal des Jugendheims zu einem Festmahl, wobei die Honoratioren Glückwunschsprachen hielten. Bürgermeister Asam gab einen sehr geschickt abgefassten geschichtlichen Rückblick auf die Entwicklung der Stadt Grafenwöhr, während Bischof Dr. Graber in seiner Abschiedsansprache besonders das vorbildliche Verhältnis der beiden Konfessionen in Grafenwöhr rühmte.

Weitere Ansprachen hielten Msgr. Schmidt, der evangelische Pfarrer Minjoth, Dekan Bollmann, Kirchentumbach, Landrat Decker, Bürgermeister Kraus, Gmünd und Schulrat Fischer, Eschenbach. Abschließend kann festgestellt werden, dass der Bau dieser Kirche eine außergewöhnliche Leistung darstellt und hier allen Beteiligten, insbesondere aber H. H. Stadtpfarrer Monsignore Ludwig Schmidt Dank und Anerkennung gebühre.

**Daten aus der Geschichte der katholischen Pfarrei Grafenwöhr**

- 1400 Erbauung der Pfarrkirche „Mariä-Himmelfahrt“
- 1424 Erhebung zur Pfarrei
- 1541 Einführung der Reformation
- 1571 Schließung der „Alten Kirche“ (bei der jetzigen Wolfgangsiedlung)
- 1577 frühestes noch vorhandenes Matrikelbuch
- 1595 Einweihung der Friedhofskirche St. Ursula

- 1618 – 1648 Dreißigjähriger Krieg
- 1626 Rekatholisierung
- 1650 früheste noch vorhandene Kirchenrechnung
- 1697 Errichtung der Maria-Hilf-Kapelle hinter der Alten Kirche
- 1701 Neubau des Langhauses der Pfarrkirche
- 1703 Plünderung der Pfarrkirche im Spanischen Erbfolgekrieg
- 1718 – 1737 Barockisierung der Pfarrkirche
- 1731 Erster Gelübdefeiertag St. Sebastian
- 1732 Errichtung des barocken Kreuzweges auf dem Berg
- 1753 Errichtung der Maria-Hilf-Kirche auf dem Berg
- 1770 Einweihung dieser Kirche am Annafest, seitdem Feier des Annafestes
- 1825 Errichtung einer Nachfolge-Kapelle in Gmünd
- 1836 Neubau des Kirchenschiffes der Pfarrkirche
- 1910 Eröffnung des Übungsplatzes
- 1911 Renovierung der Pfarrkirche
- 1929 Niederbronner Schwestern übernehmen den Kindergarten
- 1950 Pfarrer Ludwig Schmidt übernimmt die Pfarrei Grafenwöhr
- 1952 Errichtung des Jugendheimes
- 1958 Erbauung der Gmünder Kirche Herz Mariä
- 1961 / 1963 Errichtung der Dreifaltigkeitskirche
- 1966 Errichtung des Kindergartens am Alten Weg
- 1981 Pfarrer Hans Bayer übernimmt die Pfarrei Grafenwöhr
- 1984 Benedizierung der Michaelskapelle in Gössenreuth
- 1986 Weihe der neuen Orgel in der Mariä-Himmelfahrts-Kirche
- 1988 25-jähriges Jubiläum der Dreifaltigkeitskirche
- um 2002 Renovierung der Bergkirche
- 2005 Pfarrer Bernhard Müller kommt von Kirchenlaibach und übernimmt die Pfarrei Grafenwöhr
- 2009 Die Pfarrei Grafenwöhr übernimmt die Filialkirchenstiftung Hütten
- 2013 50-Jahr-Jubiläum der Dreifaltigkeitskirche



### Kirchenputz

Zum Kirchenputz laden wir herzlich am Montag, 03.06. ab 13.00 Uhr ein. Viele fleißige Hände werden gebraucht um unsere Kirche für das 50jährige Weihejubiläum „auf Hochglanz herauszuputzen“.

### Gottesdienst in den Seniorenheimen Grafenwöhr und Gmünd

Am Dienstag, 04.06. und 18.06. findet die hl. Messe jeweils um 15.30 Uhr im Seniorenheim St. Sebastian statt. Die hl. Messe im BRK-Seniorenheim Gmünd ist am Dienstag, 11.06. und 25.06 um 15.30 Uhr.

### Abschlusstreffen der Tischgruppenleiter/innen

Die Tischgruppenleiter/innen unserer Erstkommunionkinder laden wir herzlich am Mittwoch, 05.06. um 20.00 Uhr zu einem gemütlichen Treffen in den kleinen Jugendheimsaal ein.

### Caritas-Sprechstunde

Die Caritas-Sprechstunde findet am Donnerstag, 06.06. in den Räumen der Caritas-Sozialstation, Am Alten Weg 3 in Grafenwöhr statt. Eine telefonische Anmeldung unter 0961/38914-0 wäre wünschenswert.

### Krankenkomunion

Pfarrer Müller besucht die Kranken in Grafenwöhr am Freitag, 07.06.

### Projekttag der Firmlinge

Der zweite Projekttag für alle Firmlinge ist am Samstag, 15.06. Das Treffen beginnt um 15.00 Uhr im Jugendheim. Die Firmlinge gehen in Gruppen mit einer Begleitung durch die Stadt, um soziale Einrichtungen (Caritas-Sozialstation, St. Michaelswerk und Seniorenheim St. Sebastian) kennen zu lernen. Zum Abschluss des Firmnachmittags feiern die Firmlinge die Vorabendmesse um 18.00 Uhr mit.

### Firmung

Am Freitag, 28.06. spendet Weihbischof Reinhard Pappenberger in unserer Pfarrei das Sakrament der Firmung. Beginn ist um 9.30 Uhr in der Friedenskirche. Die gesamte Pfarrgemeinde ist zur Feier der Eucharistie herzlich eingeladen.

### 50 Jahre Pfarrkirche zur Heiligsten Dreifaltigkeit

Die Feierlichkeiten anlässlich des 50. Weihejubiläums unserer Dreifaltigkeitskirche erreichen in den nächsten Tagen ihren Höhepunkt. Dazu laden wir Sie alle nochmals zu folgenden Gottesdiensten und Festen ganz herzlich ein.

### 07. Juni, 20.00 Uhr Liturgische Nacht – Nacht der offenen Kirchen

Bei der liturgischen Nacht steht unser gemeinsamer Glaube im Mittelpunkt. Verschiedene Gruppen und Chöre beleuchten durch spirituelle Impulse einzelne Szenen des Altarbildes. Gegen 23.30 Uhr schließt ein gemeinsames Nachtgebet den Abend ab. Der Innenraum unseres Gotteshauses wird dabei in ein stimmungsvolles Licht getaucht. Vor der Kirche finden Sie Zeit zum Gespräch und können biblische Speisen kosten.

### 09. Juni, 9.30 Uhr Festgottesdienst, anschließend Gemeindefest

- Festgottesdienst zusammen mit H.H. Generalvikar Michael Fuchs, musikalisch gestaltet vom Gemischten Chor mit Kirchenchor unter der Leitung von Herrn Bernhard Greiner und der Bläsergruppe Benno Englhardt, sowie Kinderchor Regenbogen und Kindern der Kindertagesstätte St. Theresia
- musikalischer Frühschoppen mit Festreden, umrahmt von der Stadtkapelle Grafenwöhr
- Wissenswertes rund um unsere Kirchenglocken, Glockenkonzert
- Luftballonsteigen „Friedensgrüße für die Welt“
- Pfarrfesttrallie für Familien
- Kath. Kindertagesstätte St. Theresia, Kasperltheater
- Kirchenführungen mit Frau Leonore Böhm
- Einakter der Kath. Theatergruppe e.V. „Wenn sich 50 Jahre türmen“
- musikalische Umrahmung am Nachmittag durch die Gruppe „Die Rumtreiber“

### Festschrift und Erinnerungsbild

Frau Kreisheimatpflegerin Leonore Böhm hat in Zusammenarbeit mit ihrem Ehemann eine Festschrift und ein kleines Erinnerungsbild für das Kirchenjubiläum zusammengestellt. Die Festschrift kann am Festwochenende erworben werden.

Für Sonntag 9. Juni kann ein Mittagessen (Schweinebraten mit Knödel) zum Preis von 6.50 € vorbestellt werden. Die Essensmarken können nach dem Festgottesdienst am Dreifaltigkeitssonntag, 26.05., bei Lotto Bernhardt ab 27.05. und ab 03.06. im Pfarrbüro erworben werden. Außerdem werden auch Bratwurstsemmeln, Steaks, Brezen & Käse, sowie Kaffee und Kuchen angeboten.

Bei schönem Wetter findet das Gemeindefest auf dem Kirchplatz (Pfarrer-Bayer-Platz) statt, bei ungünstiger Witterung wird in den großen Jugendheimsaal ausgewichen.

## IG Spielplatz Bahnhofsiedlung

### Spielplatzfest

Am Sonntag, den 02.06.2013 findet wieder das alljährliche Spielplatzfest in der Bahn-

hofsiedlung statt. Hierzu ist die gesamte Bevölkerung von Grafenwöhr und Umgebung herzlich eingeladen.

Das Fest beginnt mit einem Frühschoppen um 10 Uhr. Ab Mittag wird neben diversen Grillspezialitäten auch wieder das beliebte Schwein am Spieß angeboten. Am Nachmittag gibt's natürlich auch Kaffee und Kuchen.

Auf die Kinder wartet diesmal ein toller Streichelzoo.

Neben Kinderschminken können die Kleinen bei verschiedenen Spielen tolle Preise gewinnen.

## Wanderfreunde Grafenwöhr und Umgebung

### Folgende Wanderungen werden im Monat Juni 2013 besucht

01./02. Weißenbrunn	WF Weißenbrunn
01./02. Schwarzenfeld	WF Schwarzenfeld
01./02. Peffenhausen	WF Peffenhausen
08./09. Kümmerbruck	WF Kümmerbruck
08./09. Bindlach	WF Bindlach
15./16. Hirschau	WF Hirschau
15./16. Selbitz	SpVgg 1914 e.V. Selbitz
22./23. Gallspach /Österreich	WF Gallspach
22./23. See	WF See
29./30. Teunz	WF Teunz

### Wichtiger Hinweis!

Die Monatsversammlung im Juni findet am 5. Juni 2013 um 20:00 Uhr im Gasthof Dauenberkl statt.



### Nachruf

Tief bewegt erfuhr die Sportvereinigung TuS/DJK Grafenwöhr vom Tod seines langjährigen Mitgliedes

### Willi Heidenblut

Der Verstorbene trat dem TuS Grafenwöhr am 01.01.1966 bei, auch nach der Fusion blieb er der SV TuS/DJK Grafenwöhr treu und war somit 47 Jahre Mitglied in unserem Verein.

Dem Verstorbenen wird die SV TuS/DJK Grafenwöhr stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Für die SV TuS/DJK Grafenwöhr  
Thomas Reiter, 1. Vorstand



**Schützenverein  
Falkenhorst e.V.**

## Großes Schützenfest mit Preisschafkopf

**Freitag 14. Juni 2013  
Großer Preisschafkopf**

Preise: 300 Euro in bar

2 Berlinfahrten für je 2 Pers. und viele weitere schöne Sachpreise

Beginn: 19:00 Uhr Wo: Schönberger Stodl

Einlage: 9,00 Euro

## Sonntag 16. Juni 2013 Königsfeier mit Frühschoppen

08:45 Uhr: Kirchenzug zur Josefskirche Hütten

09:00 Uhr: Gedächtnisgottesdienst

ab 10:00 Uhr: bayrischer Frühschoppen

parallel dazu am Saal Königsschuß und Gästescheibe

ab 12:00 Uhr: Mittagessen aus dem Backofen

ab 14:00 Uhr: Kaffee und Kuchen

ab 16:00 Uhr: Spezialitäten aus dem Backofen

16:00 Uhr: feierliche Abholung der neuen Könige

ab 17:00 Uhr: Königsproklamation und Preisverteilung der Vereinsmeisterschaft und Gästescheibe

Anschließend: Musik und Tanz mit Musikkapelle Dießfurt.

Für das leibliche Wohl ist jederzeit bestens gesorgt. Wir würden uns über ein zahlreiches Kommen freuen.

Die SG Falkenhorst Hütten

## Reservistenkameradschaft Grafenwöhr

### Fahrt ins Blaue

Am 13.07. führt die Reservistenkameradschaft Grafenwöhr eine Fahrt ins Blaue durch.

Abfahrt ist um 6:30 Uhr am Marienplatz in Grfw. Rückkehr ca. 23:00 Uhr. Der Fahrpreis beträgt 26€ p.P. incl. Frühstücksbuffet und Bus.

Anmeldungen bei Müller R. unter 09641/923266 oder unter Ernstberger T. 09641/936889 ab 19:00 Uhr.

# Gegen die Gefahr von Rechts!



**Unser Bild zeigt v.l.n.r.: Shanice Winters, Arno Speiser, Stefan Oetzing, stv. JU-Vorsitzenden Placzek, Edgar Knobloch und FU-Vorsitzende Monika Placzek.**

Sehr gut besucht war der interessante Vortrag, den Arno Speiser von der regionalen Beratungsstelle gegen Rechtsextremismus in Weiden am Samstag, 11. Mai beim JU Polit-Picknick am Bierlohwaiher in Grafenwöhr hielt..

Die neue Vorsitzende Shanice Winters konnte gut ein Dutzend Mitglieder sowie den stellvertretenden Ortsvorsitzenden der CSU, Edgar Knobloch, die JU-Vorsitzende Monika Placzek und Kreisvorsitzenden und Bürgermeister von Mantel, Stephan Oetzing herzlich begrüßen. Referent Speiser verdeutlichte den JU-Mitgliedern, dass die Rechtsextremen eine Vier-Säulen-Strategie verfolgten: den Kampf um die Köpfe, den Kampf um die Straße, den Kampf um die Parlamente und schließlich den Kampf um den Willen. Mittels eines Power-Point-Vortrags verdeutlichte er die Struktur der Rechten Parteien und Gruppierungen in Bayern. Die NPD habe derzeit noch 900 Mitglieder in Bayern, jedoch wurden in der jüngeren Vergangenheit zahlreiche politische Arbeitsgruppen und Kameradschaften gegründet, welche von Aktivisten der rechten Szene geleitet würden. In der Oberpfalz gäbe es die „Bürgerinitiative soziale Alternative Oberpfalz“ (BISAO) mit dem Sitz in Schwandorf, weiter „freie Kameradschaften“ im Verbund „freies Netz Süd“ sowie autonome Nationalisten.

Eindringlich warnte der Referent vor den Inhalten scheinbar harmloser Gruppierungen, die allesamt „rechte“ Ziele verfolgten. Anhand von personenbezogenen Einzelbeispielen verdeutlichte er die neue Strategie dieser Szene: der eine sei Mitinhaber einer Sicherheitsfirma und außerdem Schriftführer der „Bandidos“, der andere betreibe einen Versandhandel übers Internet.

Es gäbe drei Eigenschaften, die nie zusammenpassten, beendete Speiser seinen Vortrag:

1. Wer intelligent und anständig sei, sei niemals rechtsextrem
2. Wer anständig und rechtsextrem sei, sei niemals intelligent und
3. Wer intelligent und rechtsextrem sei, sei niemals anständig.

In der sich anschließenden, regen Diskussion beantwortete der Referent die zahlreichen Fragen der Anwesenden wie zum Beispiel: „gibt es Frauen bei den Rechten?“ oder Aus welcher Ecke kommen die Mitglieder der Rechten“, „Wie regeneriert sich die Bewegung trotz des Ausstiegs-Szenarios?“ und viele mehr.

Shanice Winters bedankte sich bei Arno Speiser mit einem Präsent und leitete zum Grillnachmittag mit lockerer Diskussionsrunde über.

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Tagespflege
- tägliche Betreuung durch Alten-therapeutin



**BRK**

Senioren-, Wohn- und Pflegeheim

**Hammergmünd**

ISO 9001:2008

Hammerstraße 9  
92655 Grafenwöhr



Tel.: 09641/92432-0

Fax: 09641/92432-18

guenther@ahammergmueund.brk.de



**SCHIPPL**  
HÖRGERÄTE 2013  
"HÖREN IST SCHÖN!"

Durch die Ohren zieht  
Leben ein.

Lust auf Sehen und Hören

Stadtplatz 7 - 95478 Kemnath  
Tel. 09642-7591

Schulstr.1 - 92655 Grafenwöhr  
Tel. 09641-8430

20 Jahre  
Augenoptik Schippl  
**20 %** **Kemnath**  
**Grafenwöhr**  
auf alle Brillengläser

**Gleitsichtgläser**

Lesegläser

Ferngläser

Bifokalgläser

Sportgläser

**Arbeitsplatzgläser**

Sonnenbrillen-  
gläser

...und auf SONNENBRILLEN

Wir freuen uns  
auf Sie!



Optiker Schippl garantiert hohe Qualität, faire Preise,  
ehrliche Beratung und viel kostenlosen Service.

Angebote sind davon ausgenommen.



**Hessler**  
Elektrotechnik

Neue Amberger Str. 22  
92655 Grafenwöhr

Telefon: 0 96 41 - 93 68 68

Telefax: 0 96 41 - 93 68 60

Mobil: 01 71 - 3 04 30 63

eMail: info@elektrohessler.de  
www.elektrohessler.de

**BBQ-Grill VG 300**



- XXL Grillplatte 44 x 39 cm
- Stufenlose Temperaturregelung
- Auffangschale für Bratflüssigkeit
- Stabiles, Abnehmbares Stativ
- Hohe Grilltemperatur
- Leichtes Reinigen

~~149,99€~~ **Angebot 129,- €**

**BBQ-Grill VG 200**



- XXL Grillplatte 40 x 29 cm
- Stufenlose Temperaturregelung
- Auffangschale für Bratflüssigkeit
- Eingegossenes Heizelement
- Alu-Druckguss-Grillplatte
- Leichtes Reinigen

~~99,99€~~ **Angebot 79,- €**

Unser Service: messen, beraten, nähen, montieren, dekorieren

Gardinenfabrikation

**Fröhlich** GmbH

Bahnhofstr. 19 · 95519 Vorbach · Tel. (0 92 05) 2 41

[www.froehlich-gardinen.de](http://www.froehlich-gardinen.de)

[www.plissee.froehlich-gardinen.de](http://www.plissee.froehlich-gardinen.de)

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 9.00-12.00 und 14.00-18.00 Uhr,

Sa 9.00-12.00 Uhr, Di. Nachm. geschlossen

Gardinen, Gardinenleisten, Rollos, Jalousien, Plissee, Markisen, Wintergartenbeschattung, Insektenschutz, Tischdecken, Kissen, Polsterstoff

**NEU**  
3D Bad-  
planung

*Schausonntag*  
jeden 1. und 3. Sonntag im Monat von 13 - 17 Uhr



Besuchen Sie unsere Ausstellung

**fliesen-gradl**  
Handel - Verlegung

Neue Amberger Straße 61  
92655 Grafenwöhr  
Tel: 0 96 41 / 23 99  
Fax: 0 96 41 / 27 17  
[www.fliesen-gradl.de](http://www.fliesen-gradl.de)

Öffnungszeiten:  
Mo - Fr 10:00 - 12:00 Uhr  
13:30 - 18:00 Uhr  
Sa 09:00 - 12:00 Uhr  
Do Vormittag geschlossen

# AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

## BEKANNTMACHUNG der Haushaltssatzung

der STADT GRAFENWÖHR für das Haushaltsjahr 2013

Der Stadtrat hat die Haushaltssatzung für 2013 beschlossen. Das Landratsamt Neustadt a.d. Waldnaab hat als Rechtsaufsichtsbehörde die nach Art. 71 Abs. 2, Art. 72 und Art. 73 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern erforderliche Genehmigung zur Haushaltssatzung mit Verfügung vom 06.05.2013 Nr. 21-941.01.09-87/2013 erteilt.

Die Satzung wird durch Niederlegung im Rathaus, Marktplatz 1 amtlich bekannt gemacht.

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan liegen außerdem während des ganzen Jahres in der Stadtkämmerei, Marktplatz 24, Zimmer-Nr. 30 innerhalb der Geschäftsstunden zur Einsicht bereit.

Die Haushaltssatzung tritt am 01.01.2013 in Kraft.

Grafenwöhr, den 16.05.2013  
Helmuth Wächter  
1. Bürgermeister

## Annafest mit Annamarkt am Sonntag, 28. Juli 2013 in Grafenwöhr

### Fieranten und Vereine sind zum Mitmachen aufgerufen!

Grafenwöhr feiert am Sonntag, den 28. Juli 2013 das Annafest mit dem traditionellen Annamarkt von 10.00 bis 18.00 Uhr auf dem Marktplatz. Die Stadt hat sich wieder einiges einfallen lassen um den Markt interessant zu machen.

Auch die Geschäftswelt ist aufgerufen, die Gelegenheit zu nutzen und ihre Geschäfte an diesem Sonntag zu öffnen. Nach den bestehenden Verordnungen der Stadt Grafenwöhr und des Landkreises Neustadt a.d. Waldnaab dürfen die Grafenwöhrer Geschäfte am Markttag von 10.00 – 12.00 Uhr und von 13.00 – 18.00 Uhr geöffnet werden.

Wer noch Interesse hat daran teilzunehmen, kann sich bei der Stadt Grafenwöhr unter Tel.Nr.: 09641 9220 13 oder per Mail an [cgoller@grafenwoehr.bayern.de](mailto:cgoller@grafenwoehr.bayern.de) anmelden. Die Standgebühr beträgt 4,-€/lfd. Meter.

Auf dem Marienplatz findet an diesem

### Sonntag von 13.00 bis 17.00 Uhr eine Ausstellung von antiken Feuerwehrfahrzeugen

statt. Verschiedene Sammler haben sich bereit erklärt, ihre kostbaren Fahrzeuge der Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Merken Sie sich den Sonntag vor und besuchen Sie das Annafest mit Annamarkt in Grafenwöhr! Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

## Neues von der „Ü50“Messe in Grafenwöhr

Die ersten festen Anmeldungen sind bereits eingegangen und anhand von diesen lässt sich jetzt schon eine buntgemischte Palette voraussagen. Auch die Unterhaltung kommt nicht zu kurz - am Rahmenprogramm wird fleißig gebastelt und auch hier wird sicher keine Langeweile aufkommen.

Die Verbraucherzentrale und weitere Referenten bieten interessante Vorträge und die Mitmach-Themen sollten Sie auf keinen Fall versäumen. Mit „Jetzt geht's los!“ wird am Freitag, den 25. Oktober 2013 um 14.00 Uhr die Messe eröffnet. Bereits der Auftakt soll zeigen, dass hier nicht nur „Gehwägelchen und Rollatoren“ ausgestellt werden, sondern dass die Generation „Ü50“ mobil und sehr interessiert an den angenehmen Seiten des Alltags ist. Schnell mal über's Wochenende nach Österreich oder London und im Frühjahr nach Madeira usw. – auch diese Themen stellen wir vor und warnen vor Tricks und falschen Versprechungen.

Die Grafenwöhrer Vereine haben sich einiges einfallen lassen und bieten die unterschiedlichsten Schmankerln an.

Wenn Sie noch mitmachen wollen, warten Sie nicht zu lange und melden Sie sich an: Tel: 09641 9220 13 oder E-Mail: [cgoller@grafenwoehr.bayern.de](mailto:cgoller@grafenwoehr.bayern.de) - wir freuen uns auf Sie!

## ACHTUNG HUNDEBESITZER !

### Warnung vor Giftködern

Auf dem Bahndammweg von der Bahnhofsiedlung Richtung Gößenreuth wurden Köder mit Rattengift gefunden. Sie waren in Wurststücken versteckt.

Allem Anschein nach sind hier Hundehasser am Werk!

Ein Schäferhund ist bereits mit Vergiftungssymptomen verendet.

Wir bitten um erhöhte Vorsicht.

Stadt Grafenwöhr

## Auftaktveranstaltung für die Dorferneuerung Hütten

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wegen der geplanten „Dorferneuerungsmaßnahme Hütten“ ist eine Auftaktveranstaltung mit Herrn Willi Perzl vom Amt für Ländliche Entwicklung Oberpfalz geplant. Er wird über die Dorferneuerung und die eventuell anstehenden Maßnahmen Erläuterungen geben. Dazu darf ich Sie alle recht herzlich einladen. Auch wird bei diesem Gespräch über die Mitarbeit in einem Arbeitskreis diskutiert. Die Veranstaltung findet am **Dienstag, den 18. Juni 2013 um 19.30 Uhr in der Gaststätte Schönberger in Hütten** statt. Wegen der für Hütten anste-

henden Planungen würde ich mich über eine zahlreiche Teilnahme freuen.

Helmuth Wächter  
1. Bürgermeister

## Geführte Touren des Geopark-Rangers Raimund Röttenbacher: Grafenwöhr: Kies und Sand – Verlor`nes Land am Samstag, den 15.06.2013 um 15.00 Uhr

Kies und Sand gehören zu den Ablagerungen der Flüsse während der letzten Eiszeiten. Sie prägen heute mit ihrem oft nährstoffarmen Untergrund Landschaft, Vegetation und Tierwelt einer Flusslandschaft beiderseits der Talau. Die bequeme Rundwanderung erläutert die verschiedenen Landschaftselemente der Haidenaabaue und ihrer eiszeitlichen Terrassen und geht insbesondere auf Flora und Fauna ein. (Treffpunkt: Feuerwehrgerätehaus Bruckendorfsmünd, Leitenangerweg) Unkostenbeitrag: 4 Euro

## BEKANNTMACHUNG

### Aufruf an alle Grundeigentümer

Es wurde wiederholt festgestellt, dass verschiedentlich Anpflanzungen wie Bäume, Sträucher und Hecken in die Gehwege oder den Straßenbereich hineinragen.

Hierbei treten mitunter erhebliche Sichtbehinderungen für Verkehrsteilnehmer auf. Vor allem die durch den Überwuchs bedingten Gehweg- und Fahrbahnverengungen beeinträchtigen die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs.

Alle Grundeigentümer werden gebeten, ihre Bäume, Hecken und Sträucher entlang der Gehwege und Straßen entsprechend zurückzuschneiden.

Die Stadt hofft, dass die betroffenen Grundstückseigentümer dafür Verständnis zeigen und bedankt sich bereits jetzt für das Entgegenkommen.

STADT GRAFENWÖHR  
Wächter  
1. Bürgermeister

## Sprechtag des Notars Dr. Carl Michael Niemeyer

im Rathaus in Grafenwöhr, 2. Stock (Fraktionszimmer) jeweils nachmittags in der

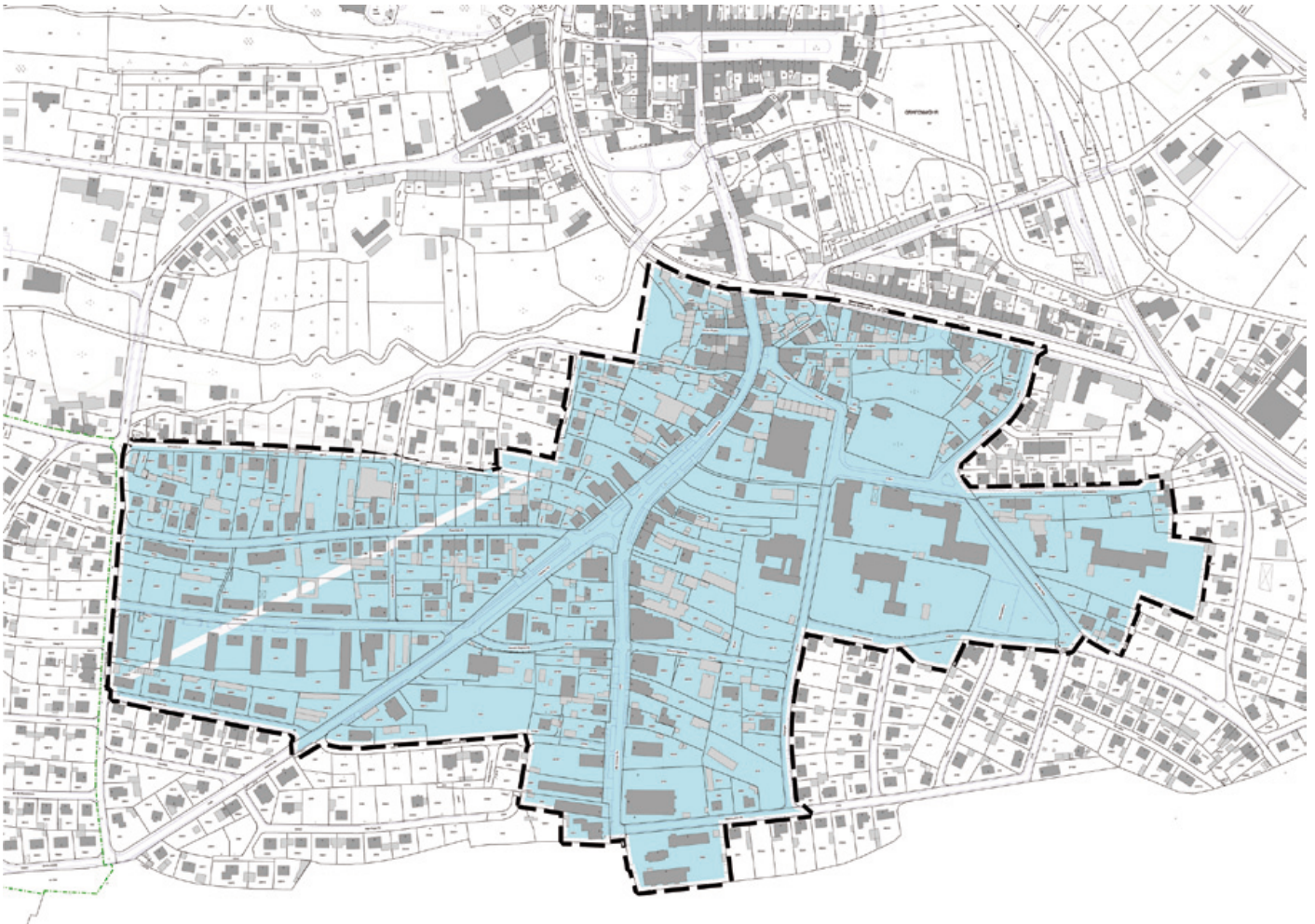
Zeit von 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr:

Mittwoch, den 12. Juni 2013  
Mittwoch, den 26. Juni 2013

Um vorherige Terminvereinbarung unter Tel: 09645-8061 wird gebeten.

# AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

## Privatsanierung in Sanierungsgebieten – Was haben Sie zu beachten?



### Sanierungsgebiet Südstadt

Sie besitzen ein Gebäude in einem formal festgelegten Sanierungsgebiet in Grafenwöhr und Sie planen umfangreiche Renovierungs- und Umbauarbeiten? Sie fragen sich, was Sie rechtlich zu beachten haben und welche Vorteile Sie nutzen können? Hier ein kurzer Leitfaden:

In Grafenwöhr gibt es vier förmlich festgelegte Sanierungsgebiete:

- Altstadt
- Südstadt (vgl. Plan)
- Sebastianstraße
- Kaltenbrunner Weg (Hütten)

In diesen Gebieten wirkt das besondere Städtebaurecht des Baugesetzbuches. Dementsprechend muss von der Stadt Grafenwöhr das „sanierungsrechtliche Genehmigungsverfahren“ nach §§ 144 und 145 BauGB durchgeführt werden. Die Stadt prüft dabei, ob mit der geplanten Maßnahme die festgelegten Sanierungsziele erreicht werden.

Setzen Sie sich in der Planungsphase mit der Bauverwaltung, Frau Regler (Tel. 09641/9220-22; Mail: kregler@grafenwoehr.bayern.de in Verbindung und klären Sie, welche Genehmigung Sie benötigen!

### Besonderer Vorteil: steuerliche Abschreibungsmöglichkeit nach EStG

Nachdem Sie mit der Bauverwaltung die Sanierungsmaßnahmen abgestimmt haben, können Sie in bestimmten Fällen einen Sanierungsvertrag mit der Stadt abschließen. Dieser gibt Ihnen die Möglichkeit, in Höhe der Sanierungskosten die besonderen steuerlichen Abschreibungsmöglichkeiten gemäß §§ 7 h, 10 f, 11 a und 52 Abs. 21 Satz 6 Einkommensteuergesetz (EStG) bzw. § 82 g Einkommensteuer-Durchführungsverordnung (EStDV) in Anspruch zu nehmen. Diesen Vorteil können Sie nur

nutzen, wenn der Sanierungsvertrag bereits **vor Baubeginn** mit der Stadt abgeschlossen wurde!!

Setzen Sie sich zum Abschluss des Sanierungsvertrages mit der Stadtkämmerin, Frau Jakimenko, in Verbindung (Tel. 09641/9220-40; Mail: ejakimenko@grafenwoehr.bayern.de). Nach Beendigung der Sanierungsmaßnahmen erhalten Sie von ihr auch die notwendige Bescheinigung nach dem EStG zur Vorlage beim Finanzamt.

Grafenwöhr, den 22.05.2013  
STADT GRAFENWÖHR  
Wächter, 1. Bürgermeister

### Müllabfuhrtermine:

**Montag, 03.06.2013** - Hausmüllabfuhr

**Donnerstag, 13.06.2013** - Abfuhr „gelber Sack“

**Montag, 17.06.2013** - Hausmüllabfuhr

**Freitag, 21.06.2013** - blaue Tonne Fa. Kraus und blaue Tonne Fa. Bergler

**Die Müllgefäße sind jeweils ab 06.00 Uhr bereitzustellen.**

### Grüncontainer:

Die Sammelstelle für Grün- und Gartenabfälle am städt. Bauhof in der Thumbachstraße ist wieder wie folgt geöffnet:

**Samstag von 13.00 bis 18.00 Uhr**

**Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr**

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

# Hausgemachte Kuchen im Waldbadkiosk

Der Kiosk im Städtischen Waldbad hat seit Beginn der laufenden Saison neue Pächter. Die Badegäste werden nun von Andrea und Stephan Rittner mit ihrem Team begrüßt. Bürgermeister Helmuth Wächter freut sich über die neuen Vertragspartner der Stadt und wünschte Ihnen bei der Eröffnung viel Erfolg, gutes Wetter und den nötigen Spürsinn, um mit ihrem Angebot auf die Wünsche der Badbesucher einzugehen.

Das neue Pächterehepaar machte vor einigen Monaten Schlagzeilen als neue Betreiber des Megaplays. Der Waldbadkiosk ergänzt nun ihr geschäftliches Engagement in Grafenwöhr. Um sich ihren Aufgaben noch besser widmen zu können, werden sie in absehbarer Zeit auch ihren Wohnsitz von Kohlberg nach Grafenwöhr verlegen.

Wie im Megaplay möchten Andrea und Stephan Rittner auch im Waldbad einen „guten Draht“ zu den Gästen aufbauen und verwöhnen diese zukünftig nicht nur mit der üblichen Produktpalette, sondern auch mit selbstgebackenen Kuchen und frisch zubereiteten warmen Brotzeiten.



*Ein starkes Team im Waldbad Grafenwöhr: Schwimmmeister Alex Washkewitsch, die Kioskpächter Stephan und Andrea Rittner, Erster Bürgermeister Helmuth Wächter und Waldbadleiter Stephan Potröck*

# Schüler beweisen sich im Waldbad als Künstler

Erneut hatten die Schülerinnen und Schüler der Mittelschule Grafenwöhr die Gelegenheit, sich von ihrer kreativen Seite zu zeigen. Sie bemalten gemeinsam mit ihrer Kunstlehrerin Ingrid Guß zwei neue Umkleidekabinen im Freigelände des städtischen Waldbads und machten diese so zu einem Blickfang.

Bei einer Besucherumfrage im Waldbad wurde mehrfach der Wunsch nach zusätzlichen Umkleidemöglichkeiten direkt im Freigelände geäußert. In Vorbereitung auf die laufende Badesaison wurden deshalb von den Mitarbeitern im Waldbad, Alex Washkewitsch und Stephan Potröck, zwei Kabinen montiert und aufgestellt. Badegäste können sich dadurch den Weg zu den Umkleiden im Hauptgebäude ersparen. Man erhofft sich nicht zuletzt aus der Auswertung der Befragung, dass gerade Mütter mit Kleinkindern diese neue Möglichkeit nutzen werden.

„Die Mittelschule Grafenwöhr zeigt sich immer als starker Partner der Stadt Grafenwöhr, wenn es darum geht, mit Kreativität Zeichen zu setzen“, freut sich Erster Bürgermeister Helmuth Wächter und dankt Schülern und Lehrerin für ihr Engagement. In der Vergangenheit haben Schülerinnen und Schüler bereits großflächige Fassadengemälde im Bereich des Kinderbeckens angefertigt. Auch Spielhäuser auf dem Spielplatz um das Kinderbecken wurden von ihnen farbenfroh gestaltet.



*Gruppenfoto vor einer der neuen Umkleidekabinen, v.l.n.r.: Schwimmmeister Alex Washkewitsch, Schülerinnen der 7. und 8. Klasse der Mittelschule Grafenwöhr mit Kunstlehrerin Ingrid Guß, Waldbadleiter Stephan Potröck*



## Ihre Raiffeisenbank informiert

**Geld und Gold in der Märchenwelt und Phantasie****Jugendliche griffen zu Farbe und Pinsel**

Die gute Zusammenarbeit mit der Grund- und Mittelschule Grafenwöhr und der „Kunsterei im Forsthaus“ ließ die Idee entstehen, die vielen weißen Wände in den Geschäftsräumen der Bank mit Kunstwerken gestaltet von Schülerinnen und Schülern verschönern zu lassen. „Geld und Gold in der Märchenwelt und Phantasie“ war das Thema zu dem Kinder der offenen Ganztagschule an der Mittelschule Grafenwöhr zu Farbe und Pinsel griffen. Die Jugendlichen zwischen 10 und 12 Jahren arbeiteten dabei mit Acrylfarben auf Leinwand und Holz. Themen aus dem Rumpelstilzchen, Schatzinsel, die goldene Gans und Sterntaler durften sie sich dabei selber aussuchen.

Im Zuge des Nachmittagsunterrichts fand die Malaktion in der **Kunsterei unter der fachkundigen Anleitung von Johannes Janner** statt. **Angelika Weber, Marco Kraus, Kevin Burkhard, Daniel Zimmermann und Jessica Maul** ließen bunte zauberhafte Bilder entstehen. Einige der Jugendlichen waren so begeistert, dass sie in ihrer Freizeit noch Zusatzstunden für die Malerei und ein zusätzliches Gemeinschaftsbild aufwendeten. Direktor Herbert Meier bedankte sich bei den jungen Künstlern mit einem Eisgutschein. Ein Dankeschön gab es auch für die Betreuerin in der Ganztagsgruppe Beatrix Schmidt und für Projektleiter Johannes Janner mit einer Spende für die Kunsterei. Johannes Janner betonte den Betrag für die nächste Aktion mit Kindern einzusetzen.

**Mit dem PRIMAX Club ins Freizeitland Geiselwind****Clubfahrt war wieder ein voller Erfolg**

Im Mai hatte der PrimaxClub seine Mitglieder in das Freizeitland Geiselwind eingeladen. Bereits 2010 kam dieses Ausflugsziel bei den Jugendlichen so gut an, dass es erneut auf dem Programm stand. Bestens betreut von den Jugendverantwortlichen der Bank Philipp Kroher, Stephanie Striegl, Cornelia Kopp und Thomas Siegert durften sich 37 erwartungsvolle Kids auf einen abenteuerreichen und spannenden Tag freuen. Hoch hinaus oder im freien Fall, gemütliche und grandiose Aussicht oder Adrenalin pur – so unterschiedlich waren die Fahrgeschäfte. Da ging es vom „T-Rex Tower“, der Highspeed-Schleuder über die „Ikarus“ mit einer beschwingten Übersicht aus der Vogelperspektive bis zum „Top of the World“, einem Panorama in schwindelerregender Höhe. Fahrspaß pur boten die verschiedenen Fahrgeschäfte der Wasserfahrten und unter dem Motto „Rides“ durften die Ausflügler Geisterfahrten, 4 D Motion Kino und bayerische Floßfahrten erleben. Der Tag war fast zu kurz, denn es gab noch Tiere im Freigehege, Vogelwelten, Live Shows und vieles mehr zu entdecken. Auf der Heimreise waren sich alle einig – da wollen wir wieder hin!

**„Wünsche leben“****Mit der GoldCard von Visa goldenen Zeiten entgegenfahren**

Sie möchten das Leben genießen? Sie reisen gerne, lieben es komfortabel und möchten rundum abgesichert sein? Dann ist die **GoldCard von Visa** genau der richtige Begleiter für Sie.

Mit dieser Kreditkarte können Sie weit mehr als weltweit bargeldlos bezahlen, über Bargeld an Geldautomaten verfügen oder sicher im Internet shoppen. Mit der GoldCard von Visa verbinden sich exklusive Zusatzleistungen. Besonders wenn Sie häufig auf Reisen sind, profitieren Sie und auch Ihre Familie von den hochwertigen Leistungen der Karte:

Mit der GoldCard von Visa genießen Sie das Gefühl der Rundum-Sicherheit. Profitieren Sie – unabhängig vom Einsatz der Karte! – beispielsweise von der integrierten **Reiserücktrittskosten-Versicherung**, der **Auslandsreise-Krankenversicherung**, der **Reise-Service-** und der **Auslands-Schutzbrief-Versicherung**.

Und die GoldCard kann noch mehr: Sie sparen bares Geld! Wenn Sie Ihre Reise über Urlaubsplus buchen und mit Ihrer GoldCard bezahlen, erhalten Sie eine **Rückvergütung von 7% auf den Originalpreis des Reiseveranstalters. Die Rückvergütung bezieht sich auf den Gesamtpreis für alle Reisenden inklusive aller mitgebuchten Personen.** [www.vr-meinereise.de](http://www.vr-meinereise.de)

Ihre Reisekasse freut sich! Gerne informieren wir Sie persönlich über die Vorteile der GoldCard. Sprechen Sie uns an!



**Waldbadfestival mit „Kidsday“ und „Summer-Jam“ am 13. Juli 2013**



Ein Programm für Kids, Teenies, Jugendliche und Junggebliebene bietet dieses Jahr die Junge Union bei ihrem Waldbadfestival. Bereits von 14 bis 16 Uhr wird der Kinderteil stattfinden bei dem es alkoholfreie Cocktails, Muffins und ein buntes Unterhaltungsprogramm mit dem Zauberer vom Hexenberg gibt. Gegen 15 Uhr startet ein „Arschbom-

benwettbewerb“ auch beim Dosenwerfen und Sackhüpfen werden die Kinder tolle Preise gewinnen können. Ab 21 Uhr heisst es dann „Summer - Jam“, Eine Shisha-Lounge by Cafe Cairo, eine Shotbar und zu guter letzt eine Riesentombola sind die Attraktionen. Unser Hauptpreis ist ein 40 Stunden-Weekend, Spaß mit dem neuen Beetle

Cabrio - die 40 Stunden stehen gleichzeitig für das 40jährige Jubiläum, das die JU in diesem Jahr feiert. Gutscheine für fast alles, was es in Grafenwöhr gibt, können außerdem bei der Tombola gewonnen werden. Gebucht sind auch die DJ's YESSIR (Black, RnB, Old School) und Alex Estevez (HouseTumulte, Chicks'n Beats, Holi Festival Bamberg).





**-Dobmann**  
Fensterbau GmbH

SONDERAKTION



REHAU QUALITY ENERGIE EFFIZIENZ

Kunststoff-Fenster u. Türen • Rolläden • Innentüren • Markisen • Jalousien • Insektenschutz






**15%**  
auf Markisen

ikuba-Dobmann GmbH - Neue Amberger Straße 109 - 92655 Grafenwöhr - Tel. 09641-92 43 05 - www.ikuba-dobmann.de

# Der Fels in der Brandung

## Freie Wähler ehren Herbert Hummel für 40-jährige Mitgliedschaft - Tanja Schweiger (MdL) steckt Platinnadel an

In Grafenwöhr ist er schlechthin die Verkörperung der Freien Wähler. Fast 30 Jahre war Herbert Hummel als Stadtrat und Fraktionssprecher sowie zwölf Jahre als dritter Bürgermeister tätig. Für seine 40-jährige Mitgliedschaft erhielt das Ehrenmitglied der Freien Wähler nun eine besondere Auszeichnung. - Die Landtagsabgeordnete Tanja Schweiger heftete ihm die Platin-Nadel ans Revers.

Dank und Anerkennung zollte der FW-Vorsitzende Thomas Schopf dem Idealisten Herbert Hummel (83) beim Ehrenabend der Freien Wähler im Hotel „Post“. Schopf blickte zurück auf den Werdegang Hummels. - Ende 1972 kam Hummel nach Grafenwöhr, aber schon in Mantel hatte er sich für die Freien Wähler im Marktrat stark gemacht. „Wie ein Fels in der Brandung hast du deinen politischen Gegnern seit 1973 hier in Grafenwöhr getrotzt“, so Schopf.

„Ein freundliches Miteinander war dir immer mehr wert, als die persönliche Konfrontation“, betonte der FW-Vorsitzende. Auch nach Hummels freiwilligen Ausscheiden sei er nicht verschwunden. „Gerade in meiner Anfangszeit als Vorsitzender der FW Grafenwöhr und bei meinem ersten Wahlkampf im Jahr 2008 bist du mir persönlich eine große Hilfe gewesen. Sein Erfahrungsschatz war für die Arbeit der Freien Wähler immer wichtig.“

Der Überredungskunst Hummels war es schließlich zu verdanken, dass der langjährige Stadtrat Gerhard Stümpfl kandidierte. Initiative zeigte Hummel auch bei der Gründung des Ortsverbandes im Jahr 2001. Durch das vorzeitige Ausscheiden aus dem Stadtrat ermöglichte Hummel den



**Bei einem Ehrenabend der Freien Wähler Grafenwöhr wurde Herbert Hummel mit einer Ehrenurkunde von Vorsitzenden Thomas Schopf und einer Platin-Nadel ausgezeichnet, die ihm die FW-Bezirksvorsitzende Tanja Schweiger (MdL) ansteckte. Bild und Text Renate Gradl**

vorzeitigen Einzug von Christine Pöllath in den Stadtrat. „Du bist ein Vorzeige-Freier-Wähler der ersten Klasse“, lobte Thomas Schopf.

Herbert Hummel wurde im Jahr 2007 zum ersten Ehrenmitglied der Freien Wähler Grafenwöhr ernannt. „Etwas Größeres können wir dir leider von unserer Seite nicht bieten“, so Schopf. Die Bezirksvorsitzende der

Freien Wähler und Landtagsabgeordnete Tanja Schweiger habe jedoch etwas Besonderes mitgebracht. Sie heftete Herbert Hummel die Platin-Nadel ans Revers und beglückwünschte ihn zur Auszeichnung. Seinen Dank übermittelte ihm Thomas Schopf mit dem Überreichen einer Ehrenurkunde für sein 40-jähriges Wirken bei den Freien Wählern.

## Das Büchereiteam bedankt sich im Namen aller Leser

Am Tag der offenen Tür wurde das Lesecafé der Stadtbücherei St. Michael offiziell eingeweiht. Anlass dafür war vor allem die neu angeschaffte Kaffeemaschine, die großzügig von der Raiffeisenbank Grafenwöhr-Kirchentumbach gesponsert wurde. Bei leckeren Torten, Kuchen und Mini-Gugls konnten so die Leser einen genüsslichen Lesenachmittag erleben.

Besonders gelobt wurde nicht nur der leckere Kaffee, sondern vor allem die künstlerische Ader von Verena Bauer, die in ihrer Freizeit das neue Ambiente der Café-Ecke gestaltete.

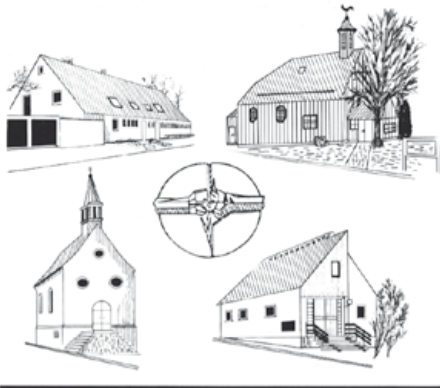
Das gesamte Büchereiteam bedankt sich im Namen aller Leser herzlich für die entgegengebrachte Spende bei der Raiffeisenbank Grafenwöhr, wie auch für den unermüdlichen Einsatz der jungen Künstlerin. Zugleich laden wir alle Leser und Interessierte ein reichlich Gebrauch von der neuen Einrichtung zu machen.



Erfreuen Sie sich an den neuesten Zeitschriften und Büchern, während Sie eine Tasse Espresso, Latte Macchiato oder Cappuccino genießen.

Das Büchereiteam freut sich auf Ihr Kommen und empfiehlt Ihnen gerne eine neue Sommerlektüre. Öffnungszeiten: Mittwoch und Samstag von 16.00 – 18.00 Uhr

**Evang.-Luth. Kirchengemeinde  
Grafenwöhr-Pressath**



**Gottesdienste  
Michaelskirche in Grafenwöhr**

02.06.13 um 10.00 Uhr Gottesdienst,  
09.06.13 um 10.00 Uhr Gottesdienst  
16.06.13 um 10.00 Uhr Gottesdienst mit Hlg.  
Abendmahl und Vorstellung der neuen Konfirmanden  
23.06.13 um 10.00 Uhr Gottesdienst  
30.06.13 um 10.00 Uhr Gottesdienst mit  
Chor und Volker Heißmann „Lachen erbeten“

**Altöttingkapelle in Pressath**

02.06.13 um 09.00 Uhr Gottesdienst  
16.06.13 um 09.00 Uhr Gottesdienst mit Hlg.  
Abendmahl

**Seniorenheime**

19.06.13 um 15:00 Uhr Gottesdienst im  
BRK-Seniorenheim in Gmünd  
19.06.13 um 15:30 Uhr Gottesdienst in St.  
Sebastian in Grafenwöhr

**Kindergottesdienste**

Kindergottesdienst findet am 09.06.2013  
und 23.06.2013 um 10.00 Uhr im Gemein-  
dehaus in Grafenwöhr und am 16.06.2013  
um 09.00 Uhr im Gemeindehaus in Pres-  
sath statt.

**Kindertagesstätte**

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag  
von 6:45 Uhr - 17:00 Uhr Freitag von 6:45  
Uhr - 16:30 Uhr

Im Oktober diesen Jahres soll die neue  
Krippengruppe eröffnet werden. Unsere  
Einrichtung vergrößert sich somit von drei  
auf vier Gruppen. Sie können Ihr Kind per-  
sönlich, telefonisch oder per e- Mail anmel-  
den. Auf unserer neu gestalteten Webseite  
finden Sie Informationen über unsere Arbeit

Website Kindertagesstätte: [www.kita-kun-  
terbunt-grafenwoehr.de](http://www.kita-kun-<br/>terbunt-grafenwoehr.de).

**Seniorentagsclub**

Fahrt am 18.06.2013 nach Schlossgut  
Seehof bei Bamberg. Abfahrt um 12.30 Uhr  
an den bekannten Haltestellen. Anmeldung  
bei Frau Höbl Tel. 3479.

**Einladung zum Glaubensgesprächskurs**

Glaubensgesprächskurs am Mittwoch, den  
05. Juni und am Donnerstag, den 13. Juni  
jeweils um 19.00 Uhr im Gemeindehaus in  
Grafenwöhr.

**„Lachen erbeten“ - Gottesdienst mit  
Volker Heißmann**



Sehr vielen ist Volker Heißmann als Marie-  
chen von Waltraud & Mariechen aus dem  
Fernsehen bekannt. Doch der Kabarettist,  
Sänger und Mitgeschäftsführer der Fürther  
Comödie hat auch eine ganz andere Seite:  
Seit mehr als 25 Jahren sitzt er in seiner Hei-  
matgemeinde Fürth – St. Paul im Kirchen-  
vorstand und gibt seinen Glauben weiter. Zu  
unserem Kirchenjubiläum haben wir ihn nun  
zu uns in die Michaelskirche eingeladen.  
Am 30. Juni um 10 Uhr wird er mit uns Got-  
tesdienst feiern und unter anderem die Pre-  
digt halten – alles unter dem Motto „Lachen  
erbeten“. Musikalische Akzente wird unser  
Chor „New Voices“ setzen. Seien Sie dabei  
bei diesem etwas anderen Gottesdienst.



**Fischerverein 1881  
e. V. Grafenwöhr**

**Angler suchen wieder ihre  
Könige und Stadtmeister**

Am Sonntag, den 23.Juni findet das jähr-  
liche Kameradschafts- und Königsfischen  
des Fischereivereins Grafenwöhr statt.  
In diesem Jahr werden auch wieder die  
Stadtmeister im Angeln gesucht. Sämtliche  
Vereinsgewässer (einschließlich des Stadt-  
weiher) stehen den Petrijüngern zur Verfö-  
gung. Das Angeln beginnt um 5.00 Uhr und  
endet um 10.00 Uhr. Anschließend erfolgt  
das Abwiegen der gefangenen Fische am  
Sportgelände des TSV Gmünd. Dort kann  
auch bei einem kühlen Bier und einer Brot-  
zeit der Angeltag mit Gleichgesinnten noch-  
mals besprochen werden. Wo es Startkarten  
zu erwerben gibt, wird rechtzeitig in der  
Tagespresse bekannt gegeben. Die Siege-  
rehrung findet eine Woche später auf dem  
Fischerfest statt.

**Fischerfest am  
29. und 30. Juni**

Alljährlich gegen Ende Juni wird beim  
Fischereiverein Grafenwöhr gefeiert. Das  
traditionelle Fischerfest findet in diesem  
Jahr am Samstag, 29. Juni und Sonntag,  
30.Juni auf dem Festplatz am Kastenhaus  
statt. Die Vorbereitungen laufen auf Hoch-  
tönen. Die Verantwortlichen im Verein um  
zweiten Vorsitzenden Josef Biersack hoffen,  
dass sich das bekannte Fischerfestwetter  
einstellen wird und der Besuch des Fischer-  
festes für alle ein Erlebnis wird.

Das Fest beginnt am Samstag um ca. 16.00

Uhr mit der Austragung eines Sautrogren-  
nens auf dem Stadtweiher. Wer an diesem  
Gaudiwettbewerb teilnehmen will, kann sich  
bei Wasserwart Günther Stümpfl (Tel 3308)  
anmelden. Für musikalische Unterhaltung  
konnte am Samstag die Musikkapelle Dieß-  
furt und für Sonntag der „Basalt-Express“  
engagiert werden.

Am Sonntag ist um 10.00 Uhr Festbeginn mit  
einem Frühschoppen. Nachmittags gegen  
16.00 Uhr werden die Fischerkönige prokla-  
miert und die Sieger des Kameradschaftsfi-  
schens sowie die Stadtmeister gekürt.

In einer großen Fischausstellung können  
einheimische Fische aus der Nähe betrach-  
tet werden. Für Speisen und Getränke wird  
bestens gesorgt. Natürlich werden wieder  
Grill und Räucherforellen und als besondere  
Spezialität Steckerfisch (über Holzkohle  
gegrillte Forelle) – auch zum Mitnehmen –  
angeboten.

Die gesamte Bevölkerung Grafenwöhrs und  
Umgebung sowie unsere amerikanischen  
Freunde sind recht herzlich zum Fest der  
Fischer und Angler eingeladen.



- 06.06.2013 Frau THERESIA SCHMIDT  
Fr.-Ludw.-Jahn-Str. 12  
zum 84. Geburtstag
- 07.06.2013 Frau INGEBORG ZOBEL  
Hammerstr. 9, Hammergmünd  
zum 70. Geburtstag
- 14.06.2013 Frau THERESIA GLAS  
Am Lager 1  
zum 80. Geburtstag
- 19.06.2013 Frau AMALIE GÖTZL  
Hammerstr. 9, Hammergmünd  
zum 84. Geburtstag
- 22.06.2013 Frau MARIA MEISSNER  
Im Mittel 2  
zum 76. Geburtstag
- 24.06.2013 Frau GISELA EICHHOLZ  
Pressather Str. 10  
zum 75. Geburtstag
- 28.06.2013 Frau ROSA FISCHER  
Talstr. 8  
zum 81. Geburtstag
- 30.06.2013 Frau BARBARA SCHUSSER  
Marktplatz 17  
zum 76. Geburtstag
- 30.06.2013 Frau HELENA BRÄUTIGAM  
Sebastianstr. 1  
zum 83. Geburtstag



**zum 25. Ehejubiläum**

- 16.06.2013 BERTRAND und SABINE BEYER  
Paintweg 9, Hütten  
Grafenwöhr

## Da müssen Sie dabei sein - Veranstaltungstipp für Juni 2013

**Zahlreiche Termine der Grafenwöhrer Vereine und Verbände.**

**Nehmen Sie die Gelegenheit wahr, um dabei zu sein.**

- 01.06. Festkommers** Hubertusschützen Grafenwöhr
- 02.06. Spielplatzfest in der Bahnhofsiedlung**
- 02.06. Backofenfest** des Heimatvereins
- 05.06. Vortrag Frau Dr. Scharnagl im MGH**
- 12.06.** kath. Frauenbund **Seniorenfahrt zum Spargelgebiet „Waltlhof“**
- 14. 06. Preisschafkopf** Falkenhorst Schützen
- 15.06. Muttertagsfahrt nach Neuschönau** Kath. Frauenbund
- 15.06. Rock am Schönberg** SPD OV Grafenwöhr
- 15.06. geführte Tour des Geopark-Rangers Raimund Röttenbacher**
- 16.06. Schützenfest** Falkenhorst Schützen
- 21.06. Johannisfeuer** Concordia Hütten
- 23.06. Stadtmeisterschaft Fischen und jährliches Kameradschafts- und Königsfischen**
- 24.06. CSU-Johanni-Dämmerschoppen** beim Stich'n um 19 Uhr
- 28.06. Aussiedlertreffen** MGH
- 29. und 30.06. Fischerfest am Kastenhaus**

Gerhard Mark

Stadtverbandsvorsitzender



Träumen Sie nicht davon, ..... tun Sie es!!!

Rufen Sie an, wir beraten Sie gerne!

 **Reiseservice Ertl**

Birkenweg 4  
92655 Grafenwöhr  
Tel: 09641/929415 Fax: 09641/929414

[urlaubsreisen.ertl@t-online.de](mailto:urlaubsreisen.ertl@t-online.de)  
[www.urlaubsreisen-ertl.de](http://www.urlaubsreisen-ertl.de)



**St. Sebastian**

**Private Senioren-  
Wohn- und  
Pflegeeinrichtung**

Heimleitung: Brigitte Adam

**Senioren-Wohn- und Pflegeheim**

- ☛ Vollstationäre Langzeitpflege
- ☛ Kurzzeitpflege
- ☛ Beschützender Wohnbereich
- ☛ Beratung und Hilfe für pflegende Angehörige
- ☛ 24-Stunden-Notruf

**Sebastianstr. 1  
92655 Grafenwöhr**

**Telefon 09641/92477  
Telefax 09641/9247310**

## AUS DEM STADTGESCHEHEN

### Neubau eines Feuerwehrgerätehauses für die Freiwillige Feuerwehr Gmünd – Vergabe der Statik

Vom Stadtbauamt wurden die Statikbüros Kohl & Partner GmbH aus Weiden sowie Lehner und Baumgärtner Ingenieurgesellschaft Weiden/Tirschenreuth zur Abgabe eines Statikangebotes für die Leistungsphasen 1-6 (Grundlagenermittlung, Vorplanung, Entwurfsplanung, Genehmigungsplanung, Ausführungsplanung und Vorbereitung der Vergabe) eingeholt. Die Leistungsfähigkeit der beiden Büros ist den Stadtratsmitgliedern bekannt. Der Stadtrat hat den Auftrag zur Erstellung der Statik für den Neubau des Feuerwehrhauses in Gmünd dem Büro Lehner und Baumgärtner aus Tirschenreuth/Weiden erteilt.

Die Planung der Architektenleistungen für die Planungsphasen 1–4 wurde von der Bauverwaltung erstellt. Den Auftrag für die Ausführungsplanung, Baubetreuung, Objektüberwachung und Dokumentation (Leistungsphasen 5-9) hat der Stadtrat dem Architektur- und Ingenieurbüro Wolfgang Schultes aus Grafenwöhr übertragen.

### Brückenbauwerke in Grafenwöhr – Brückenprüfung; Erstellen von Brückenbüchern und Vergabe der turnusgemäßen Hauptprüfung

Entsprechend den Vorgaben der DIN 1076 müssen alle 6 Jahre die Brückenbauwerke in der Stadt Grafenwöhr einer Hauptprüfung unterzogen werden. Zusätzlich unterliegen die Brückenbauwerke nach 3 Jahren der Notwendigkeit einer einfachen Prüfung. Diese Überprüfungen sind von sachkundigen Ingenieurbüros durchzuführen. Die letzte Hauptprüfung erfolgte im Jahr 2008; eine einfache Prüfung, welche eigentlich im Jahr 2011 hätte erfolgen sollen, ist aufgrund der Zustandsbewertungen der jährlichen Sichtprüfungen nicht durchgeführt worden.

Es wurde deshalb vorgeschlagen, die Hauptprüfung, welche eigentlich 2014 erforderlich wäre um 1 Jahr auf 2013 vorzulegen, da eine einfache Prüfung der Brückenbauwerke 2011 bislang nicht erfolgt ist.

Das Ingenieurbüro Kohl, welches die Hauptprüfungen in den vergangenen Jahren durchgeführt hatte, wird die nun anstehende Hauptprüfung der Brückenbauwerke in Anlehnung an die Vertragskonditionen der Vorjahre durchführen. Ein entsprechender Vertragsentwurf des Ingenieurbüros Kohl liegt vor. Nachdem das Ingenieurbüro Kohl aus Weiden bestens mit den Brückenbauwerken der Stadt Grafenwöhr vertraut ist, schlägt die Verwaltung eine Beauftragung an das Ingenieurbüro Kohl vor.

Der Angebotspreis beträgt brutto 13.727,84 Euro. Ein Mitarbeiter des städt. Bauhofes wird für die Prüfungen bereitgestellt.

### Innensanierung der Mittelschule; Vergabe der Innenvermessung wegen fehlender Bestandspläne

Im Zusammenhang mit der Vorbereitung zur Generalsanierung der Mittelschule sind erhebliche Unterschiede der alten Bestandspläne zur tatsächlich vorhandenen Bausubstanz aufgefallen. Für die Erarbeitung der Ausführungspläne und für eine nachhaltige richtige Dokumentation des Fortbestandes wird daher für alle beteiligten Fachplaner eine geeignete Plangrundlage benötigt. Zudem kann es auch bei der Ausführung durch falsche Bemaßung zu Missverständnissen und Komplikationen kommen.

Deshalb wurden von der Verwaltung Angebote für die digitale Erstellung eines Bestandsaufmaßes der Innenräume mit Erstellung der Bestandspläne für den Bereich der zu sanierenden Mittelschule eingeholt. Es soll gewährleistet sein, dass die erhobenen Daten von sämtlichen Beteiligten wie Auftraggeber, Planer, Tragwerksplaner, Haustechniker usw. qualifiziert genutzt werden können.

Folgende Leistungen werden ausgeführt:

1. Festlegung und Vermarktung von Festpunkten im Innenbereich als Grundlage aller weiterführenden Vermessungsarbeiten.
2. Vermessung der Gebäudegrundrisse (KG, EG, 1. OG und DG) mittels lasergestützter Aufnahme in der Lage und Höhe. Erfasst werden alle festen Bauwerksobjekte (Wände, Stützen, Türen, Unterzüge, Schwellen, Fenster usw.) aller sichtbaren und gefahrlos zugänglichen Bereiche, jedoch ohne Sparrenlage im DG.
3. Vermessung von 5 Gebäudeabschnitten an den vom Auftraggeber gewünschten Stellen.
4. Übergabe der Daten sowohl analog als Plansatz auf Papier, sowie digital in den Formen dwg oder dxf, plt und alle Pläne als einzelne pdf-Dokumente auf CD.

Es haben die Büros m3Plan Krausch Grafenwöhr, Galileo Neustadt a.d.Waldnaab und Janka Schwandorf ihre Angebote abgegeben. Der Stadtrat hat dem Architekturbüro m3 Plan Krausch, Grafenwöhr, den Auftrag für die Innenvermessung der Mittelschule zu einem Angebotspreis von 9.246,75 Euro erteilt.

Zwischenzeitlich ist bei der Stadt auch die Zustimmung für den Maßnahmenbeginn der Innensanierung der Mittelschule eingegangen. Bei Gesamtkosten von rd. 2.803.000,00 Euro wurden durch die Regierung der Oberpfalz 2.617.000,00 Euro als förderfähig anerkannt. Die Förderung beträgt voraussichtlich 1.270.000,00 Euro.

### Energieeffizienz Straßenbeleuchtung; Umrüstung auf LED-Technik, Teil 2

Bautechniker Deinzer hat dem Stadtrat den zweiten Teil der Umrüstung der Straßenbe-

leuchtung auf LED-Technik erläutert. Dabei sollen 304 Mastaufsatzleuchten und 122 Zylinderleuchten umgerüstet werden. Der Investitionsbedarf liegt bei 315.016,80 Euro. Unter Abzug der Förderung in Höhe von 25 % (= 78.754,20 Euro) beträgt der Eigenanteil der Stadt 236.262,60 Euro. Die tatsächliche Stromersparnis wird bei ca. 80 % liegen. Des Weiteren spart die Stadt die Wartungskosten, ca. 2.500 Euro pro Jahr.

In einem dritten Teil sind noch die im Stadtgebiet vorhandenen Peitschenmasten umzurüsten. Die Auswechslung sollte jedoch nur nach wirklichem Bedarf erfolgen, da die herkömmlichen Reflektor-Leuchten mit 48 Watt Strombedarf derzeit noch effektiv betrieben werden können.

Der zweite Teil der Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik kann erfolgen.

### Neubau eines Vereinshauses der BRK-Bereitschaft Grafenwöhr; Standortwahl

Hermann Regler, Bereitschaftsleiter des BRK Grafenwöhr, erläuterte anhand eines Planes den Standort und das neue BRK-Gebäude. In Absprache mit der Freiwilligen Feuerwehr Grafenwöhr wurde auf dem Grundstück Fl.Nr.553 Gemarkung Grafenwöhr (dem Grundstück, auf dem sich das jetzige Feuerwehrhaus befindet) eine Teilfläche in unmittelbarer Nähe der Ludwig-Schmidt-Straße als neuer Standort ausgewählt. Sowohl BRK als auch die Feuerwehr befürworten die unmittelbare räumliche Nähe, da beide Einrichtungen im Rettungsdienst tätig sind und mit Blick auf die Zukunft (10–25 Jahre) nicht klar ist, ob sich noch genügend aktive ehrenamtliche Bürger finden, die den Personalbedarf für beide Einrichtungen decken. Feuerwehr und BRK sprechen deshalb bereits jetzt von einem „**Rettungszentrum Grafenwöhr**“.

In Grafenwöhr befindet sich eine „Sondereinsatzgruppe Transport“. Dafür wird seit zwei Jahren ein Fahrzeug vorgehalten, das 24 Stunden einsatzbereit ist. Die Verlegung der Rettungswache von Eschenbach nach Grafenwöhr ist laut Hermann Regler nur ein Gerücht, er schließt dies aus. Das jetzt geplante Gebäude sei jedenfalls nicht hierfür ausgelegt. Das Transportfahrzeug wird im Übrigen nur als Unterstützung angefordert. Es handelt sich dabei nicht um Einsätze mit Blaulicht.

Hermann Regler rechnet mit zwei bis drei Jahren Bauzeit für das Gebäude, da auch der Zuschuss von der BRK-Geschäftsstelle Weiden zeitlich gestreckt ist. Zusätzlich werden Eigenmittel eingesetzt, Sponsoren gesucht und einige Arbeiten in Eigenleistung erbracht. Hermann Regler erklärte auch, dass er die Investition nur tätigen wird, wenn von keiner Seite Bedenken gegen den Standort angemeldet werden.

Das Gebäude selbst bietet die Unterstellmöglichkeit für zwei Fahrzeuge. Es verfügt über einen großen Schulungsraum, ein Büro, eine Küche, sowie über die notwendigen sanitären Einrichtungen.

## AUS DEM STADTGESCHEHEN



Auch Kommandant Hans Pappenberger von der Freiwilligen Feuerwehr Grafenwöhr sprach sich für den aufgezeigten Standort aus. Dieser behindere die Übungstätigkeit der Freiwilligen Feuerwehr nicht. Bei dem gewählten Standort in unmittelbarer Nähe der Ludwig-Schmidt-Straße ist seiner Meinung nach auch mit dem geringsten Flächenverbrauch zu rechnen. Die Freiwillige Feuerwehr hat in ihrer Sitzung am 26.11.2012 grünes Licht für diesen Standort gegeben.

Dem Stadtrat war es wichtig, dass die Standortwahl von Feuerwehr und BRK gemeinsam einvernehmlich getroffen wurde. Die Stadt wird sich dem anschließen und die Fläche im Rahmen eines Erbbaurechtes dem BRK Grafenwöhr überlassen.

Hermann Regler gab weiterhin bekannt, dass der Baubeginn im Herbst dieses Jahres stattfinden wird. Der Neubau wird dann 2015 fertiggestellt. Er erklärte auch die Aufgaben des HVO (Helfer vor Ort) und grenzt diese Aufgaben von den Aufgaben des Notarztfahrers ab, der häufig in der Bahnhofstraße zu sehen ist. Dieser befindet sich immer in Grafenwöhr wenn ein Grafenwöhrer Arzt Notdienst hat und kein ehrenamtlicher Notarztfahrer vor Ort zur Verfügung steht. In Zukunft könnte sich dieser Notarztfahrer außerhalb der Einsatzzeit im BRK-Heim aufhalten.

Vom Stadtrat wird der Neubau des BRK-Hauses im Rahmen eines „Rettungszentrums Grafenwöhr“ begrüßt und die notwendige Fläche im

Rahmen eines Erbbaupachtvertrages überlassen.

### Revitalisierung der Schönbergbühne – LEADER-Projekt

Das Projekt Revitalisierung der Schönbergbühne soll im Jahr 2013 umgesetzt werden. Die Finanzierung erfolgt durch LEADER-Mittel (50 % der Netto-Kosten als Zuschuss) und Eigenmittel der Stadt. Die Kosten belaufen sich auf insgesamt 218.556,00 Euro. Die LEADER-Förderung beträgt 91.830,00 Euro; der Anteil der Stadt beträgt voraussichtlich 126.826,00 Euro.

Folgende Maßnahmen sind geplant:

Die Überprüfung der Standsicherheit, die Steinrestaurierung der Wände und der Treppenanlagen, die Beleuchtung der Bühne und des Zuschauerraumes, die Beleuchtung beim Zugang zur Naturbühne, die Entwässerung (Kanalanschluss) der Sanitäranlagen, Neuanlage von Parkplätzen, eine erforderliche Beschilderung für auswärtige Besucher, eine Traverse für die Bühnentechnik, die Umgestaltung der Bühne und ein neues Geländer als Absturzsicherung.

Der Stadtrat hat der Maßnahme grundsätzlich zugestimmt. Es werden die nicht durch Zuschüsse aus dem LEADER-Programm gedeckten Kosten von der Stadt übernommen. Nach Eingang des Genehmigungsbescheides soll über die Vergabe der einzelnen Maßnahmen im Einzelfall entschieden werden.

Nach Abschluss der Maßnahme kann die Naturbühne wieder uneingeschränkt für vielerlei Nutzungen (Theaterauftritte, Musicals u.v.a. mehr) Verwendung finden und so zu einem neuen kulturellen Anziehungspunkt werden.

Ihr Helmuth Wächter  
1. Bürgermeister

## Partnerschaftstag im evangelischen Kindergarten



Unter dem Motto: „Wir legen noch eine Schippe drauf“ fand im evangelischen Kindergarten Grafenwöhr ein Partnerschaftstag statt.

Das Zentrum Aktive Bürger in Nürnberg führte die Firma WaveLight aus Pressath und den Kindergarten zusammen. Mitarbeiter der Firma kamen einen Tag lang in die Ein-



richtung. Sie ersetzen den alten Sand aus den Sandkästen durch neuen Spielsand.

Die Kinder hießen die neun männlichen Mitarbeiter mit einem Lied herzlich willkommen. Nach der Begrüßung durch Pfarrer Dr. André Fischer und Kita-Leiterin Ines Gutt ging es an die Arbeit. Die größeren Kinder halfen mit Schubkarren und Schaufeln fleißig mit.

Trotz der körperlich anstrengenden Tätigkeit hatten alle Beteiligten viel Spaß bei der Sache.

Für das leibliche Wohl sorgten die Mütter der Kindertagesstätte.

Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer von WaveLight und an die Mütter, die für die Verpflegung sorgten.





**Dienstleistungen**

Gönnen Sie Ihrem Zuhause nicht nur ein wunderschönes Aussehen, sondern sparen Sie auch Energie- und Heizkosten!

Inh. Heiko Greulich  
An den Kreuzäckern 18  
92655 Grafenwöhr

T 0175 / 400 30 10  
F 09645 / 91 87 941  
E hg-greulich@t-online.de

FENSTER & TÜREN • ROLLOS • TROCKENBAU



**Vereinigte Sparkassen**  
Eschenbach i. d. Opf. Neustadt a. d. Waldnaab Vohenstrauß  
*Gut für die Region seit 1835.*

www.vspk-neustadt.de

**Angebot  
des Monats**  
Mai/Juni 2013

**Freuen Sie sich auf's Alter! Sorgen Sie heute schon vor – mit einer Pflegezusatzversicherung!**



**FörderPflege (Pflege-Bahr)**  
Schon für **33 Cent** pro Tag<sup>1)</sup>  
1.200 € Pflegegeld (Pflegestufe III)

**Staatliche Förderung**  
**5 Euro** pro Monat vom Staat geschenkt!

**Gratis:**  
**Badeset (4-teilig)**  
**„Bamboo Blossom“**  
Das schenkt Ihnen Ihr Berater bei einem Versicherungs-Check. Solange der Vorrat reicht.

1) Beispiel: Mit der FörderPflege (Pflege-Bahr) sichert sich eine 30-jährige Person m/w monatlich 1.200 Euro für eine vollstationäre Pflege in Pflegestufe III.

Das schönste Fleckerl im Garten

„Zeigen Sie uns Grafenwöhrs schönste Gärten, Vorgärten, gestaltete Höfe oder Blumenschmuck am Haus lautet der Aufruf des CSU-Ortsverbandes“. Für den Kalender 2014 fotografiert und bewertet die CSU diese Schmuckstücke - auch zu den verschiedenen Jahreszeiten - und belohnt die Besitzer mit kleinen Preisen im Gesamtwert von 500 Euro! Vorschläge nehmen entgegen CSU-Ortsvorsitzender Gerald Morgenstern, Telefon 0170/4435084, Mitglieder der Vorstandschaft und die CSU-Stadträte.

Mails können an die Adresse „fotowettbewerb@csu-grafenwoehr.de“ gerichtet werden



**Fahrt ins Rosarium Sangerhausen**

Am Samstag, 6. Juli 2013 lädt die Frauenunion zur Fahrt in die Berg- und Rosentadt, Sangerhausen in Thüringen ein. Der bedeutendste Rosengarten der Welt, das Europa Rosarium in Sangerhausen zeigt mehr als 8300 Rosensorten und Rosenarten, mehr als 100.000 Besucher bewundern jährlich die duftenden Königinnen der Blumen. Abfahrt in Grafenwöhr ist um 7 Uhr bei der Firma Göttel, der Preis für Fahrt und Eintritt beträgt 28 Euro. Anmeldung bei Schriftführerin Marion Marburger, Telefon 09641/91507 oder bei Vorsitzender Monika Placzek, Telefon 09641/2670. Der Fahrpreis von 28 Euro ist auf das Konto: 100122742 bei der Raiffeisenbank Grafenwöhr, BLZ 75069050 zu überweisen.

**Sitzung im Juni**

Am Dienstag, den 11. Juni 2013 um 19 Uhr ist die Vorstandschaft zur Sitzung bei FU-Vorsitzender Monika Placzek im Garten in der Thumbachstraße eingeladen.

**Kaffeekränzchen im Seniorenheim St. Sebastian**

Am Mittwoch, 19. Juni 2013 lädt die Frauenunion ab 14 Uhr zum Kaffeekränzchen in das im Seniorenheim St. Sebastian ein. Es gibt leckere selbstgebackene Kuchen, für die musikalische Unterhaltung sorgt Klaus Lingl. Eingeladen sind auch die Angehörigen der Senioren.





Mehr  
Generationen  
Haus

## Unser Programm für Juni 2013

Im **Mehrgenerationenhaus (MGH)** finden folgende **Veranstaltungen** statt:

**Am Mittwoch, den 05.06 um 19.00 Uhr** hält **Fr. Dr. Scharnagl** einen **Vortrag über Asthma bronchiale**

Es handelt sich um die häufigste chronische Erkrankung im Kindesalter. Aber auch Erwachsene sind in zunehmendem Maße gefährdet. Auffällig ist wie bei vielen anderen Erkrankungen auch ein deutliches West-Ost-Gefälle. Trotz modernster Medizin sterben jährlich ca. 5000 Menschen in Deutschland an den Folgen von Asthma bronchiale. Es gibt von Seiten der Schulmedizin keine Heilung, sondern nur Unterdrückung von Symptomen mit Hilfe verschiedener Arzneimittel wie z.B. Antiallergika oder Antibiotika. Verschiedene komplementärmedizinische Therapien bieten

tiefgreifende Hilfe, da sie nicht nur oberflächlich an einzelnen Symptomen ansetzen.

**Hutza-Nachmittag** ist wieder jeden **Mittwoch** um 14:30 Uhr.

**Jugendtreff** mit Bob immer am **Donnerstag** (außer in den Ferien) von 16:00 – 19:00 Uhr bis 14 Jahre und von 19:00 – 21:00 Uhr ab 15 Jahren.

Die **Klöppelgruppe** trifft sich am 4.6. um 19:00 Uhr. Interessenten und AnfängerInnen willkommen!

Die **Handarbeitsgruppe** trifft sich am 03.06 und 17.06. um 15:30 Uhr zum Stricken und Häkeln und die **Donnerstagsrunde** am 13.06. und 27.06. jeweils um 15:00 Uhr.

Jeden **Dienstag** von 16:30 Uhr – 17:30 Uhr **Rückengymnastik** mit Frau Lüftner-Hack und von 17:30 Uhr – 18:30 Uhr **Tanz** mit Waltraud Atterberry.

**Aussiedlertreff** ist am Freitag, den 28.06. um 18:00 Uhr mit Rita Tangel.

**Wir laden Sie herzlich zu allen Veranstaltungen ein!**

Das Mehrgenerationenhaus, in dem sich auch das Büro der „Sozialen Stadt“ befindet,

ist unter folgender Telefonnummer zu erreichen: 09641 931953 oder per E-Mail: mgh\_grafenwoehr@yahoo.de

**Flohmarkt:**

**Warenannahme:** Montags von 9:00 Uhr – 12:00 Uhr oder nach telef. Vereinbarung

**Verkauf:** Mittwochs von 9:00 Uhr – 13:00 Uhr und am Samstag, 04.05. von 9:00 Uhr – 14:00 Uhr

Infos bei Marion Richter Tel. 0151 1023 7779, oder bei den Mitarbeiterinnen im Bürgerladen in der Eichendorffstraße 13.

**Bürgerladen**

Tel.: 09641 926240 und E-Mail: buergerladen@hotmail.de.

Im Bürgerladen werden Lebensmittel an Bedürftige ausgegeben. Die erforderlichen Kundenkarten erhalten Sie: Dienstag/Mittwoch/Freitag: 09:00 Uhr – 12:00 Uhr, oder nach telefonischer Vereinbarung.

Ladenöffnungszeiten: Dienstag und Freitag: 10:30 Uhr – 12:30 Uhr

Für nähere Informationen steht Ihnen gerne Fr. Sebald unter Tel.: 09641 926240 oder E-Mail: buergerladen@hotmail.de zur Verfügung.

# Rock am Schönberg 15.06.2013 Start 19.00Uhr

Rockfans aufgepasst- dieses Jahr bietet euch der

**SPD OV Grafenwöhr** ein neues Erlebnis auf der Schönbergbühne. Dazu haben wir euch die beiden

Hammerbands **Overdrive** und

**Woodway 5** verpflichtet, die euch mit Rock und Pop von den 70ern bis heute einheizen werden.

Für euer leibliches Wohl ist sowohl durch Biere aus dem Hause **Mönchshof** als auch durch ein **Schwein vom Grill** bestens gesorgt.

Und das Alles für **null Euro** Eintritt Auf euer Kommen freut sich der SPD OV Grafenwöhr.



## Overdrive

Von den Dire Straits bis Metallica zelebriert Overdrive alles zart bis hart und mit einer Spielfreude die begeistert.



## Johanni-Dämmerschoppen



Zum Johanni Dämmerschoppen lädt der CSU-Ortsverband am Montag 24. Juni 2013

um 19 Uhr in den Biergarten des Hotel-Gasthof Hößl „Zum Stichn“ ein. Es sprechen Landrat Simon Wittmann und der Landtagsabgeordnete und CSU-Direktkandidat zur Landtagswahl Tobias Reiß. Langjährige Mitglieder für Ihre Treue zur CSU geehrt. Die Besucher des Dämmerschoppens sind zu einer Freimaß und zu einer Leberkäsbrotzeit eingeladen.

## „Natur in Tirschenreuth“ Fahrt zur Gartenschau am 4. August 2013

Unter dem Überbegriff „Interessantes in der Region“ ist eine Fahrt zur kleinen Gartenschau in Tirschenreuth geplant. Aus organisatorischen Gründen musste die ursprünglich am 23. Juni geplante Fahrt auf Sonntag, 4. August 2013 (Termin des ausgefallenen Lager-Volksfestes) verlegt werden. In Tirschenreuth ist eine Führung durch die Gartenschau, sowie ein buntes Programm mit Musikunterhaltung und Einkehr vorgesehen, es besteht die Möglichkeit auch auf eigene Faust das Gartenschau Gelände zu erkunden. Abfahrt mit dem Bus ist in Grafenwöhr um 13 Uhr am Marienplatz, der Preis für Fahrt, Eintritt und Führung beträgt für Erwachsene 18 Euro, für Kinder und Jugendliche bis 17 Jahre 12 Euro.

## „Absichern und vorsorgen – nicht nur im Alter!“

Sicherlich kennen Sie die Folgen und Risiken eines plötzlichen Pflegefalls in der Familie. Wenn nicht, dann geht es Ihnen genau so, wie vielen anderen Menschen.

Ein plötzlicher Pflegefall bringt meist Probleme mit sich und es stellen sich viele Fragen:

- Was passiert mit unserem Haus?
- Müssen Geschenke der letzten 10 Jahre zurück gegeben werden?
- Was geschieht mit der Landwirtschaft?  
Kann der Hof übergeben werden?
- Müssen unsere Kinder für uns aufkommen?

Da dieses Thema immer mehr Menschen beschäftigt und betrifft, lädt die Vereinigte Sparkassen Eschenbach i.d.OPf. Neustadt a.d.Waldnaab Vohenstrauß zu einer exklusiven Informationsveranstaltung am Dienstag, 11. Juni 2013 um 19:00 Uhr in die Stadthalle Neustadt a. d. Waldnaab ein. Unter dem Motto „Absichern und Vorsorgen – nicht nur im Alter!“ beantworten Herr Marcel Wollmann, Notar aus Neustadt a. d. Waldnaab und Herr Markus Karpinski, Rechtsanwalt für Sozialrecht aus Nordrhein-Westfalen, Fragen zu Vorsorgevollmacht, Testament, Patientenverfügung und dem Vermögensrisiko Pflegefall. Im Anschluss an die Referate ist eine Podiumsdiskussion geplant. Moderiert wird die Veranstaltung von Herrn Harald Rippl. Der Eintritt ist kostenlos. Eintrittskarten sind in allen Geschäftsstellen der Vereinigte Sparkassen erhältlich. Das Kontingent hierfür ist begrenzt.

## Stephan Schmeilzl

Obere Wiesenstr. 8  
92655 Grafenwöhr  
Tel. 09641/3507

- **Bedachungsbaustoffe und beratende Tätigkeit vor Ort**
  - Hausmeisterservice
  - Dienstleistungen
- **Arbeiten rund ums Haus**
  - Renovierungsarbeiten
  - Kaminkehrerauftritte
  - Dachfenster
  - Schneefang
- **Trockenbau**
- **Holzbau**

Anmeldung sind bereits jetzt möglich bei stellv. Ortsvorsitzender Hermi Klug, Telefon 09641/923483.

## „Fahnenweihe“ auf der Luisenburg

„Die Fahnenweihe“ von Josef Ruederer ist die spannende Wiederentdeckung einer bösen aber heiteren Komödie über Kommunalpolitik, Grundstückspekulation, Vereinsmeierei, Tourismus, Profitgier, Fremdenverkehrsgaudi und Doppelmoral ganz im Stil von Ludwig Thoma. Zu diesem Stück auf der Luisenburg lädt der CSU-Ortsverband am Freitag, 19. Juli 2013 ein. Abfahrt ist in Grafenwöhr um 19 Uhr am Marienplatz. Preis für Fahrt und Eintritt betragen 43 Euro, Anmeldung bei Ortsvorsitzenden Gerald Morgenstern, Tel. 0170/4435084 oder Vorstandsmitglied Dieter Placzek, Tel. 09641/2670.



## Zukunft braucht Menschlichkeit. Ortsverband Grafenwöhr

### VdK-Außensprechtag

Der nächste Sprechtag ist am **Dienstag, 04. Juni 2013 von 10.30 – 12.00 Uhr** im Rathaus. Die Beratung erfolgt durch den Kreisgeschäftsführer Siegmund Bergmann.

### VdK-Kino

Nächster **VdK-Filmvormittag** ist am Mittwoch, **05. Juni 2013** im „Neue Welt Kinocenter Weiden“, Fichtestraße. Zur Aufführung kommt die warmherzige Tragikomödie **„Und wenn wir alle zusammenziehen?“**. Fünf langjährige Freunde, jeder ein Individualist, wollen in einer Wohngemeinschaft Krankheit und Alter trotzen. Kleinere und größere Katastrophen stellen die Freundschaft auf die Probe. **Beginn 10.00 Uhr**. Eintritt 3 Euro bei freier Platzwahl.

### VdK-Mitgliederbefragung

Im Monat Mai wurden alle VdK-Mitglieder angeschrieben und um Rückmeldung ihres Interesses an drei vorgeschlagenen Sommeraktionen gebeten. Die Auswertung der Rückantworten ergab eine gleich große Anzahl von Stimmen für **Vorschlag 2: Besuch der Landesgartenschau in Tirschenreuth am 13. Juli** und für **Vorschlag 3: Grillnachmittag am 27. Juli**. Der Vorstand hat deshalb beschlossen beide Veranstaltungen durchzuführen. Für die Busfahrt zur Landesgartenschau sind noch einige Plätze frei. Auch für den Grillnachmittag ist eine nachträgliche Anmeldung noch möglich. Anmelden bitte bei Rudolf Haupt, Tel.: 09641-3148.

# Hüttner Wehr bestens für das Jubiläum gerüstet

## CSU-Ortsverband zum Ortstermin in Hütten

Viel Lob zu einer aktiven Vereinsarbeit und Sicherstellung des Brandschutzes sowie eine kleine Unterstützung zum 125jährigen Jubiläum hatte die CSU Grafenwöhr beim Besuch der Feuerwehr Hütten im Handgepäck. Kommandant Mario Schneider und seine Vorstandsmitglieder erläuterten den CSU-Stadträten und Mitgliedern des Ortsverbandes den aktuellen Stand der Wehr und die jüngsten Arbeiten am Feuerwehrhaus. Mit Fertigstellung des Gerätelagers, bei dem die Stadt großzügige Unterstützung leistete, wurde im Haus Platz für den Einsatzanhänger, Materialien sowie für die Schutzbekleidung der Jugendgruppe gesorgt. Die Hüttner Wehr verfügt derzeit bei rund 140 Mitgliedern über 37 Aktive und sieben Jugendliche. Für die Ausbildung der Jugendgruppe zeigt sich Jugendleiter Christian Palecki verantwortlich, der Kommandant freute sich über das gute Engagement der jungen Gruppe. Viel Einsatz und Fleiß zeigen alle Floriansjünger bei der Pflege der Gerätschaften und des Feuerwehrhauses. Mit dem erst vor kurzem erneuerten Anstrich des Feuerwehrhauses und einem gepflegten Haus und Vorplatz gibt die Wehr ein gutes Bild für die kommenden Jubiläumsfeierlichkeiten ab. Vom 5. bis zum 7. Juli 2013 wird der 125. Geburtstag der Freiwilligen Feuerwehr Hütten gefeiert. „Boarisch Rock“, ein Preisschafkopf, ein Jugendleistungswettbewerb auf Kreisebene, Kirchzug, Frühschoppen



**Sauber herausgeputzt ist das Hüttner Feuerwehrhaus, bestens sind die Hüttner Floriansjünger für das 125jährige Jubiläumsfest vom 5. bis 7. Juli 2013 gerüstet. Die CSU-Stadträte und Mitglieder des Ortsverbandes lobten das Engagement der Hüttner und überreichten an Kommandant Mario Schneider (Sechster von links) Sachpreise und eine Geldspende für den Preisschafkopf.**

und Festbetrieb stehen auf dem Programm. CSU-Ortsvorsitzender Gerald Morgenstern lobte im Namen der Stadträte und Vorstandsmitglieder das Engagement der

Hüttner Floriansjünger und wünschte ein erfolgreiches Fest. Zur Unterstützung des Preisschafkopfes überreichten die CSUler zwei Sachpreise und eine Geldspende.



## Malerbetrieb

**Detlef Misch**

Am Neuen Weg 4  
92655 Grafenwöhr

09641/1624  
0172/8309237

## DIENSTLEISTUNGEN


# BERNHARD



Alle Arbeiten rund um Haus und Garten  
Schraubenhandel - Hausmeisterservice

Zum Rennsteig 7                      Tel.: 09641 925855  
92655 Grafenwöhr                      Fax: 09641 925856  
E-mail: [tuc.bernhard@web.de](mailto:tuc.bernhard@web.de)                      Mobil: 0160 7505208

## Haustechnik



# Schubert

Heizung • Sanitär & Bäder • Solaranlagen • Erdwärme  
Beratung • Planung • Montage • Service

Hohe Straße 19                      Tel 0 96 44 / 66 78                      Mobil 0172 / 10 51 856  
92720 Schwarzenbach                      Fax 0 96 44 / 91 81 17                      [h.u.f.schubert@t-online.de](mailto:h.u.f.schubert@t-online.de)



## Zoiglstube Adler



Wilhelm Kraus

Marienplatz 7 · 92655 Grafenwöhr  
Tel. 09641/9367818

Wir verwöhnen Sie mit  
süffigem Zoigl und deftigen Brotzeiten

Öffnungszeiten:

Mo. u. Do.	von 17.00 - 24.00 Uhr
Fr. u. Sa.	von 17.00 - 01.00 Uhr
So.	von 10.00 - 13.00 u. 17.00 - 24.00 Uhr





## Arbeitslosenstatistik – echt alles ‚in Butter‘?

„Deutscher Arbeitsmarkt hält die Spur“ – so kommentiert die Bundesarbeitsministerin Ursula von der Leyen (CDU) die letzten Zahlen der Bundesagentur für Arbeit (BA; April 2013).

Beim Tag der Arbeit am 1. Mai haben wir DGB-Gewerkschaften auf massive Fehlentwicklungen hingewiesen, so für den ver.di-Bezirk Oberpfalz Karlheinz Winter.

Kurz darauf war in der überregionalen ‚Süddeutschen Zeitung‘ (SZ vom 8. Mai) auf Seite 1 zu lesen: ‚Staat muss immer öfter Löhne aufstocken‘.

Immer mehr Menschen in Deutschland, so die SZ, mit einem Vollzeit- oder Teilzeitjob verdienen zu wenig, um allein davon leben zu können. Und – es werden offizielle Zahlen aus den neuen Statistiken der BA als Nachweis geführt.

Im letzten Jahr waren durchschnittlich 1,3 Mio. Hartz-IV-Bezieher erwerbstätig und mussten trotzdem - aufgrund ihres geringen Einkommens - Monat für Monat beim Job-Center Leistungen zum Lebensunterhalt beantragen.

Etlliche davon, weil sie trotz Vollzeitarbeit einen menschenunwürdigen Stundenlohn erhalten, so Winter. „Für uns als Gewerkschaften bleibt daher im anstehenden Bundestagswahlkampf das Thema Mindestlohn ganz oben auf der Tagesordnung!“.

Hierbei warnt ver.di vor der derzeitigen ‚Geisterdebatte‘ um Branchenmindestlöhne oder Mindestlöhne unterschiedlich für Regionen in Deutschland. Einzig ein flächendeckender, branchenübergreifender Mindestlohn kann das real existierende Problem der Arbeitsarmut wirkungsvoll eingrenzen – und zugleich auch einer, sich massiv verschärfenden Altersarmut, vorbeugen.

Ver.di sammelt daher Unterschriften für eine Bundestagspetition zur Einführung eines allgemeinen, gesetzlichen Mindestlohnes von anfänglichen € 8,50/Std. – dieser muss dann möglichst schnell auf € 10,- ansteigen.

Entsprechende Unterschriftenlisten sind im ver.di Büro Weiden (Tel.: 0961/40176-0) oder im Internet (<http://oberpfalz.verdi.de/>) erhältlich. „Nur wenn gut entlohnte Arbeitsplätze geschaffen, von denen die Menschen auch ohne zusätzliche staatliche Unterstützung leben können, und damit Arbeitslosigkeit abgebaut wird,“ so Karlheinz Winter, „dann ist auch für die Menschen, und nicht nur für Frau von der Leyen, in Deutschland der Arbeitsmarkt in der Spur!“.



HEIMATVEREIN  
Grafenwöhr e.V.

## Spendenaufwurf für die Neukonzeptionierung der Ausstellung im Kultur- und Militärmuseum

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger von Grafenwöhr und den Ortsteilen,

nach erfolgreichen 20 Jahren ist es erforderlich geworden unser Museum durch Umgestaltungsmaßnahmen fertig zu stellen und dadurch attraktiver für die Bevölkerung zu machen.

Das Konzept sieht vor, dass der kulturhistorische Teil des Museums grundlegend überarbeitet und neu realisiert wird. Der inhaltliche Schwerpunkt wird hierbei auf die Alltagsgeschichte in Grafenwöhr im 20. Jahrhundert gelegt. Zentral ist dabei der Aspekt der deutsch-amerikanischen Beziehungen. Es müssen zahlreiche Recherchen in der hauseigenen Sammlung, aber auch in weiteren staatlichen und kirchlichen Archiven, privaten Sammlungen oder ausländischen Archiven durchgeführt werden. Auf Basis dieser Daten wird ein Film- und Audiomaterial erstellt, der an verschiedenen interaktiven Stationen den Besuchern vorgestellt wird. Alle Texte werden in Deutsch und Englisch, zusätzlich evtl. in Tschechisch präsentiert. Durch die Umgestaltung erhält das Museum ein Alleinstellungsmerkmal im Kreise bayerischer Museen zur Sozialgeschichte.

Mit dieser Maßnahme kommt auf den Verein ein großes Arbeitspensum zu, des Weiteren werden auch erhebliche finanzielle Mittel benötigt. Deshalb wendet sich der Heimatverein heute an Sie und bittet um Ihre Unterstützung. JEDER EURO ZÄHLT!

Ihre Zuwendung überweisen Sie bitte auf folgendes **Spendenkonto bei:**

**Heimatverein Grafenwöhr e.V.**  
**Sparkasse Grafenwöhr**  
**Kto-Nr. 0302124102**  
**BLZ 753 519 60.**

Auf Wunsch wird selbstverständlich eine Spendenbescheinigung ausgestellt.

Für Ihre aufgeschlossene Haltung bedankt sich die Vorstandschaft des Heimatvereins Grafenwöhr recht herzlich.

Mit freundlichen Grüßen  
Wilhelm Buchfelder  
1. Vorsitzender

## Backofenfest des Heimatvereines

Am Sonntag, den 02. Juni 2013 findet im Innenhof des Oberpfälzer Kultur- und Militärmuseums ab 13 Uhr das beliebte Backofenfest des Heimatvereines statt. Neben Kaffee und Kuchen werden auch

Grillwaren sowie die beliebten Brotkuchen angeboten. Das Fest findet bei schlechter Witterung im Gewölbe und den Sonderausstellungsräumen des Kastenhauses statt. Der Eintritt in das Museum ist an diesem Tag frei. Die Bevölkerung ist zum Mitfeiern herzlich eingeladen.



Katholischer Deutscher  
FRAUENBUND

## 50. Weihejubiläum der Dreifaltigkeitskirche

Alle Mitglieder sind eingeladen sich am Kirchenzug zum 50. Weihejubiläum unserer Dreifaltigkeitskirche am 9. Juni 2013 zu beteiligen.

Freiwillige Helfer zum Aufbau und Bewirtung des Kaffee- und Kuchenstandes möchten sich bei Hildegard Haupt, Tel. 3148 melden. Kuchenspenden für das Pfarrfest können am Sonntag ab 09.00 Uhr im Jugendheim abgegeben werden.

## Seniorenfahrt

Unsere Seniorenfahrt am 12. Juni 2013 führt in das Spargelanbaugebiet zum Walthof nach Sandharlanden. Dort nehmen wir am „kleinen Spargelseminar“, vom Anbau bis zum Genuss, teil. In der Hofwirtschaft werden unter anderen auch leckere Spargelgerichte angeboten.

Anschließend besuchen wir die Benediktinerabtei Kloster Rohr.

Abfahrt: 11.00 Uhr bei Firma Göttel, Gössenreuth und an den bekannten Haltestellen.

Anmeldung bei Hildegard Haupt, Tel.3148.

## Trauercafé

Unser Trauercafé ist am Donnerstag, den 13. Juni 2013 ab 14.00 Uhr geöffnet. Hierzu ergeht herzliche Einladung.

## Muttertagsfahrt

Am Samstag, den 15. Juni 2013, laden wir zur Muttertagsfahrt nach Neuschönau zum Baumwipfelpfad mit Baumturm, recht herzlich ein. Abfahrt ist um 8.00 Uhr.

Anmeldung bis 10. Juni 2013 bei Anita Stauber im Pfarrbüro.

## Rosenkranz

Am Mittwoch, den 26. Juni 2013, treffen wir uns um 18.25 Uhr zum monatlichen Rosenkranz des Kath. Frauenbunds in der „Alten Pfarrkirche“.

## Junge Frauen Treff

Die „Jungen Frauen“ treffen sich am Samstag, den 29. Juni 2013 um 9.30 Uhr, in der Landmetzgerei Witt zum Frauenfrühstück.



## Irmgard Knodt

geb. 11. März 1927  
gest. 22. April 2013

### Herzliches Vergelt's Gott

sagen wir allen, die meiner Frau und unserer Mutti, Oma und Uroma im Leben ihre Achtung und Freundschaft schenkten, die sie im Tode ehrten und auf ihrem letzten Weg begleiteten, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlen, mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Grafenwöhr, April 2013

Schorsch mit Daniela, Birgit u. Doris  
Tobias mit Alex, Michael mit Tanja  
Matthias, Philip mit Marianne/Nina

#### Letzter Einsendetag:

für Vereinsbeiträge 21. Juni 2013  
für Anzeigen 24. Juni 2013

#### Nächster Erscheinungstag:

01. Juli 2013



Mit amtlichen Bekanntmachungen und sonstigen Nachrichten der Stadt Grafenwöhr. Mitteilungen der Vereine, Verbände, Organisationen und Parteien, sowie Familiennachrichten, Privat- und Geschäftsanzeigen. Verantwortlich für den Inhalt ist der jeweilige Einsender. Herausgeber, Verlag und Anzeigenverwaltung, Stadtverband Grafenwöhr.

Druck: Druckerei Hutzler,  
92655 Grafenwöhr, Richard-Wagner-Straße 1,  
☎ 0 96 41 / 4 32 • Fax 0 96 41 / 32 90  
e-Mail: stadtanzeiger@druckerei-hutzler.de

Der Grafenwöhrer Stadtanzeiger erscheint monatlich einmal, jeweils um den 1. jeden Monats.

Auflage: 4000 Stück. Verteilung erfolgt kostenlos durch Postwurfsendung an alle Haushaltungen in Grafenwöhr, Gösseureuth, Gmünd und Hütten.

Anzeigenpreis —,55 €/mm-Zeile 1-spaltig zuzügl. 19% MwSt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte kann keine Haftung übernommen werden.

Verlags- u. Postversandort: 92655 Grafenwöhr  
**Internet:** <http://www.grafenwoehrer-stadtanzeiger.de>  
Anzeigen: Fussi Belinda, Tel. 0 96 41 / 92 51 83  
e-Mail: stadtanzeiger@druckerei-hutzler.de



*Es tut gut, in schweren Stunden mitfühlende  
Menschen an seiner Seite zu wissen.*

## Frau Marga Schießl

**Danke** allen, die unsere unvergessene Verstorbene auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

**Danke** für jedes gesprochene und geschriebene Wort des Trostes.

**Danke** für jeden Händedruck und jede Umarmung, wenn Worte fehlten.

**Danke** für die zahlreichen Kranz und Blumenspenden

Grafenwöhr, im April 2013

**In Trauer und Dankbarkeit**  
die Hinterbliebenen

*In den schweren Stunden des Abschieds durften wir erfahren, wieviel  
Freundschaft und Zuneigung meiner lieben Frau, unserer Mutter und Oma*

## Marianne Gleißner

*entgegengebracht wurde.*

*Ein herzliches Vergelt` s Gott für die persönliche Anteilnahme und die vielen Beweise der  
Verbundenheit durch Wort, Schrift und Geldspenden .*

*Inbesondere wollen wir uns bedanken bei*

*Herrn Pfarrer Bernhard Müller für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier, dem Kirchenchor,  
Frau Dr. Domanowski, der Intensivstation des Klinikum Weiden, dem Tennisclub, dem Skiclub,  
dem Heimatverein, den Klassenkameradinnen, den Bundeswehr-Dienststellen Amberg und Gra-  
fenwöhr sowie allen Nachbarn und Bekannten.*

**Vielen Dank**

*Hans Gleißner mit Kindern und Familien*





**Herzlichen Glückwunsch  
Wir sind stolz auf dich!**

Mama, Nina, Edi, Claudia,  
die Omas' der Opa

*Unsere Friseurmeisterin*

## Kleinanzeigen

### Zu vermieten

3 Zimmer-Küche-Bad, WC, ca. 70 qm,  
Heizung, Erdgeschoss, in zentraler Lage,  
ab sofort  
Tel. 09641/925150

### Zu vermieten

Dachgeschoß - 3 Zimmerwohnung, 110 qm,  
Küche, Bad, Essdiele, 2 Abstellräume,  
Einbauküche, begehbare Schrank,  
Laminat, Garten, KFZ-Stellplatz, zentrums-  
nah, ab sofort, 430,- € kalt + NK  
Tel. 0160/5379531

### Garagenvermietung

in der Friedrich-Ludwig-Jahnstr.,  
Größe: 2,35 x 6m  
Schriftl. Anfragen bis 14. Juni  
an Druckerei Hutzler 6/1

### Suche

Familie mit einem Kind, sucht ab September  
2013 in Grafenwöhr oder Umgebung eine  
3 bis 4 Zimmer Wohnung o. Haus, mit  
Terrasse o. Balkon, Garage u. evtl. Garten  
Nutzung. Wir haben zwei feste Einkommen  
und suchen langfristig eine Wohnung o.  
Haus.  
Schriftl. Antworten an Druckerei Hutzler 6/2

# Sammelsurium

## Der Gruschladen

Gebrauchtes für  
Wohnen, Leben, Lesen  
mit  
**Klamottenkiste und Kinderkram**

Geöffnet: jeden Samstag 09.00 – 16.00 Uhr oder nach Vereinbarung ☎ 0170 798 3753  
Wir holen Gebrauchtwaren aller Art nach Absprache kostenlos ab

Grafenwöhr, Sebastianstr.1, beim Seniorenheim, gegenüber Lidl Inhaber: Christine Pfosch

**Mobiler  
Haarservice  
für Sie & Ihn**



*Tanja Steinhauer*  
vorher Illyes

Friseurmeisterin - 0175 1546195  
Pflegeprodukte & Geschenkgutscheine



**Nicklas** GmbH  
Reinigt und Wäscht

Neue Amberger Straße 77 a  
92655 Grafenwöhr  
Telefon (0 96 41) 10 51  
(0 96 41) 10 52  
Telefax (0 96 41) 10 53

**unser Angebot im Juni:**

**Einziehdecke abgesteppt 12,- €**

**Bett (Federn) 25,- €**

**Kopfkissen (mit Füllung) 8,- €**

Bitte beachten Sie die neuen Öffnungszeiten unserer Werksannahme:  
Mo. - Fr. 6-00 - 15.30 Uhr

## APOTHEKEN-NOTDIENSTE

- A = St. Georgs-Apotheke Pressath
- B = Apotheke Schug Eschenbach
- C = Sebastian-Apotheke Grafenwöhr
- D = Altstadt-Apotheke Pressath
- E = Stadt-Apotheke Eschenbach
- F = Stadt-Apotheke Grafenwöhr
- G = Markt-Apotheke Kirchenthumbach

### Juni 2013

01 Sa = A	16 So = D
02 So = B	17 Mo = E
03 Mo = C	18 Di = F
04 Di = D	19 Mi = G
05 Mi = E	20 Do = A
06 Do = F	21 Fr = B
07 Fr = G	22 Sa = D
08 Sa = B	23 So = E
09 So = C	24 Mo = F
10 Mo = D	25 Di = G
11 Di = E	26 Mi = A
12 Mi = F	27 Do = B
13 Do = G	28 Fr = C
14 Fr = A	29 Sa = E
15 Sa = C	30 So = F



# Sonderangebote

## Juni 2013

**vom 03.06.13 - 12.06.13**

### Aus der Fleisch- & Wursttheke

<b>Schweine-Schäufele</b> mit Schwarte	<b>1kg 3,99</b>
<b>Grilltaschen vom Schwein</b> verschieden gefüllt für Pfanne & Grill	<b>1kg 8,90</b>
<b>Leberkäse-Aufschnitt</b> sortiert	<b>100g -,69</b>
<b>Puten-Käsekrainer</b> "rein Pute"	<b>100g -,85</b>
<b>Mettwurst grob</b> im Ring	<b>100g -,89</b>
<b>Bauernseufzer</b> "rauchfrisch"	<b>100g -,95</b>
<b>Bauernschinken</b> heißgegart ideal auch zum Spargel	<b>100g 1,15</b>
<b>Rauchsalami</b>	<b>100g 1,90</b>

### Aus der Salat- & Käsetheke

<b>Griechischer Bauernsalat</b> hausgemacht	<b>100g -,85</b>
<b>Leerdammer</b> 48% Fett i. Tr.	<b>100g 1,25</b>

### Aus dem SB-Regal

<b>Gelbwurst</b> Stück. 400g	<b>Stck. 1,85</b>
---------------------------------	-------------------

**vom 13.06.13 - 22.06.13**

### Aus der Fleisch- & Wursttheke

<b>Schw.-Schnitzel</b> a. d. Oberschale natur oder küchenfertig paniert	<b>1kg 6,50</b>
<b>Rinder Roulade</b> a. d. Oberschale auf Wunsch auch gefüllt	<b>1kg 10,50</b>
<b>Delikatess-Leberwurst</b> im Goldarm	<b>100g -,59</b>
<b>Kümmelbauch oder Wammerl</b> gegart als deftige Brotzeit	<b>100g -,75</b>
<b>Pfälzer Würstchen</b> "rauchfrisch"	<b>100g -,79</b>
<b>Ratsherrenwurst</b> fettreduziert	<b>100g -,99</b>
<b>Salami-Aufschnitt</b> hausgemacht	<b>100g 3,59</b>
<b>Orig. Ital. Parmaschinken</b>	

### Aus der Salat- & Käsetheke

<b>Tacco-Salat</b> hausgemacht	<b>100g -,65</b>
<b>Obazter</b> "zur Brotzeit"	<b>100g -,99</b>

### Aus dem SB-Regal

<b>Käsekrainer</b> Btl: 1.000g (20 x 50g)	<b>Beutel 6,50</b>
--	--------------------

**vom 24.06.13 - 29.06.13**

### Aus der Fleisch- & Wursttheke

<b>Schweine Gulasch</b> klein geschnitten	<b>1kg 5,90</b>
<b>Sauerbraten</b> nach Hausfrauenart eingelegt	<b>1kg 9,50</b>
<b>Pfälzer Leberwurst</b>	<b>100g -,69</b>
<b>Aufschnitt</b> vielfach sortiert	
<b>Puten-Bierschinken</b> "rein Pute"	<b>100g -,79</b>
<b>Pfeffer- &amp; Paprikawürstl</b> rauchfrisch	
<b>Landsalami</b> "hausgemacht"	<b>100g -,95</b>
<b>Kassler gekocht</b> o. Bein, mager & saftig	<b>100g -,99</b>

### Aus der Salat- & Käsetheke

<b>Fleischsalat</b> hausgemacht	<b>100g -,59</b>
<b>Saint Albray</b> 50% Fett i. Tr.	<b>100g 1,85</b>

### Aus dem SB-Regal

<b>Regensburger in Scheiben</b> Pckg: ca. 1.000g Ideal für Wurstsalat	<b>Pckg. 5,95</b>
---	-------------------

**Sommer Dauer-Preisleistung GRILLPAKETE von April bis September!**